

Wirtschaftsplan

**Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft
Landkreis Limburg-Weilburg**



für die Wirtschaftsjahre

2 0 1 2 und 2 0 1 3

Inhaltsverzeichnis

I.	Wirtschaftsplan	L 3 - L 5
II.	Erfolgsplan	L 7 - L 20
III.	Vermögensplan	L 21 - L 50
IV.	Finanzplan	L 51 - L 53
V.	Investitionsplan	L 55 - L 60
VI.	Stellenplan	L 61 + L 62
VII.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	L 63 + L 66
VIII.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	L 67 + L 68

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Landkreis Limburg-Weilburg für das Wirtschaftsjahr 2012 und 2013

Gemäß der §§ 15 ff des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2005 (GVBl. I, S. 218) sowie der §§ 8 ff der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Limburg-Weilburg vom 17.03.2008 hat der Kreistag des Landkreises Limburg-Weilburg in seiner Sitzung am 9. Dezember 2011 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Budgetplan wird für das Wirtschaftsjahr

im Erfolgsplan	2012	2013
1. in den Erträgen auf	22.767.640 €	24.000.404 €
2. in den Aufwendungen auf	24.226.096 €	25.713.552 €
3. Jahresfehlbetrag	1.458.456 €	1.713.148 €

im **Vermögensplan**

4. die Einnahmen auf	42.397.656 €	29.275.608 €
5. die Ausgaben auf	42.397.656 €	29.275.608 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite im Vermögensplan zur Finanzierung von Maßnahmen wird

im Wirtschaftsjahr	2012	2013
auf	30.094.524 €	16.084.684 €

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird

im Wirtschaftsjahr	2012	2013
auf	23.175.000 €	1.800.000 €

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird

im Wirtschaftsjahr	2012	2013
auf	5.000.000 €	5.000.000 €

festgesetzt.

§ 5

Die im Vermögensplan veranschlagten und nicht verausgabten Mittel können im Einzelfall als Ausgabereste übertragen werden.

§ 6

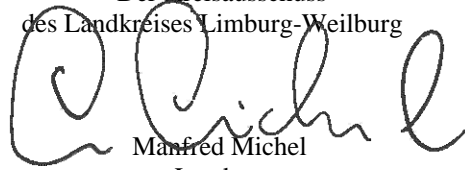
Die Ansätze des Erfolgsplans sind gegenseitig deckungsfähig.

§ 7

Es gilt der vom Kreistag mit dem Wirtschaftsplan am 9. Dezember 2011 beschlossene Stellenplan.

Limburg, den 9. Dezember 2011

Der Kreisausschuss
des Landkreises Limburg-Weilburg

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Michel', written over the printed name.

Manfred Michel
Landrat

Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2012 und 2013

Der nunmehr vorgelegte Doppelwirtschaftsplan 2012 / 2013 ist der erste Doppelwirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Limburg-Weilburg.

Den Erträgen im Erfolgsplan 2012 in Höhe von 22.767.640 € stehen Aufwendungen in Höhe von 24.226.096 € gegenüber. Hieraus ergibt sich ein Jahresverlust in Höhe von 1.458.456 €

Den Erträgen im Erfolgsplan 2013 in Höhe von 24.000.404 € stehen Aufwendungen in Höhe von 25.713.552 € gegenüber. Hieraus ergibt sich ein Jahresverlust in Höhe von 1.713.148 €

Es handelt sich hierbei um die Differenz zwischen den Mieten für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back (6.479.023 €) und den Zinseinnahmen aus den Anlagekonten Sale-and-lease-back (5.260.126 €). Im Kreishaushalt wurde dieser Differenzbetrag durch eine entsprechende Entnahme aus den Anlagekonten ausgeglichen. Nun wird dieser Betrag im Vermögensplan als Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back) ausgewiesen und stellt die Verminderung der Anlagekonten dar. Hierbei handelt es sich um eine rein buchhalterische Abbildung der Sale-and-lease-back-Geschäfte.

Im ausgeglichenen Vermögensplan 2012 belaufen sich die Einnahmen und die Ausgaben auf je 42.397.656 € wobei rund 30 Mio. € auf Einnahmen aus Krediten entfallen. Für das Jahr 2013 belaufen sich die Einnahmen und die Ausgaben auf je 29.275.608 €, mit einer Kreditaufnahme von 16.084.684 €

Mit der hohen Kreditaufnahme für das Jahr 2012 ist ein geplantes Investitionsvolumen in Höhe von 34.300.500 € vorgesehen. Rechnet man zu diesem Betrag noch die Abwicklung im Instandhaltungsbereich von 3.000.000 € hinzu, so ist von der Abteilung Technik ein Volumen von 37,3 Mio. € abzuwickeln.

Die Umsetzung des Hessischen Sonderinvestitionsprogramms „Schul- und Hochschulbau“ und des Konjunkturpakets des Bundes wurden im Nachtragswirtschaftsplan 2009 berücksichtigt und als Resteverwaltung bis einschl. 2011 abgewickelt. Da bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht alle Maßnahmen fertiggestellt sind und daher die endgültigen Ausgaben noch nicht feststehen, wird im Nachtragswirtschaftsplan 2012 die endgültige Restabwicklung dargestellt.

Nachdem im Jahr 2011 bei etlichen Baumaßnahmen Mittel abgesetzt bzw. reduziert wurden, werden diese Mittel nach den abgeschlossenen Planungen im Jahre 2012 bzw. 2013 alle wieder benötigt.

Ein Großteil der Investitionen setzt sich wie folgt zusammen:

	2012	2013
- Umbau, Erweiterung und Energetische Sanierung	15,9 Mio. €	9,6 Mio. €
- Energetische Modernisierung (förderfähige Maßnahmen)	6,3 Mio. €	3,0 Mio. €
- Neubau, Erweiterung und Sanierung Sporthallen	3,9 Mio. €	2,0 Mio. €

Allein für die vorgenannten Investitionen werden 26,1 Mio. € (2012) und 14,6 Mio. € (2013) benötigt. Die restlichen 8,2 Mio. € bzw. 5,7 € werden für die Jahre 2012 bzw. 2013 für die Fortführung und für neue Maßnahmen für den Brandschutz und Sanierungen in den Schulen angemeldet.

Aufgrund der Fortführung der angemeldeten Ersatzmaßnahmen für das KP II Land /Bund, der Umsetzung der Ganztagsbetreuung, der Notwendigkeit der Energetischen- und Brandschutzsanierung ist das hohe Investitionsvolumen im Jahr 2012 zu erklären.

Trotz der Abwicklung der Konjunkturprogramme konnte der Sanierungsstau, der sich in den vergangenen Jahren aufgebaut hatte, nicht ganz behoben werden. Nach wie vor besteht noch eine Notwendigkeit der Sanierung in den Schulen und Sporthallen. Ferner sind die notwendigen Brandschutzaufgaben zu erfüllen. Es ist bekannt und auch im Investitionsplan berücksichtigt, dass solche Investitionssummen in den nächsten Jahren nicht mehr abgewickelt werden können.

Die aufgeführten Kosten im Vermögensplan beruhen z. T. auf Vorplanungen und Kostenschätzungen. Nach wie vor ist oberstes Ziel bei weiteren Planungen die Kosten wesentlich zu unterschreiten.

Erfolgsplan

Gewinnermittlung - Zusammenfassung in €-

Bezeichnung	Plan- ansatz 2013	Plan- ansatz 2012	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
1. Umsatzerlöse	16.745.072	15.550.985	14.729.096	14.873.480
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge, davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklagenanteil = 1.495.900 EUR	1.624.500	1.544.500	873.600	519.000
Summe 1 - 4	18.369.572	17.095.485	15.602.696	15.392.480
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.049.000	4.219.000	4.341.000	4.190.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	594.000	605.000	621.000	591.000
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.016.505	1.006.470	927.442	831.078
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersvorsorge €234.210	417.700	415.823	421.396	537.438
7. Abschreibungen	3.892.200	3.080.200	2.047.300	1.332.800
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.405.895	11.188.316	11.247.063	11.769.553
Summe 5 - 8	21.375.300	20.514.809	19.605.201	19.251.869
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.630.832	5.672.155	5.704.560	5.698.224
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.337.252	3.710.287	2.919.952	2.831.565
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.712.148	-1.457.456	-1.217.897	-992.730
15. Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
16. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
17. Außerordentliches Ergebnis	-1.712.148	-1.457.456	-1.217.897	-992.730
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
19. Sonstige Steuern	1.000	1.000	1.000	1.000
20. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	<u>-1.713.148</u>	<u>-1.458.456</u>	<u>-1.218.897</u>	<u>-993.730</u>

Erträge - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2013	Plan- ansatz 2012	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
<u>A) Umsatzerlöse</u>					
821400	Mieteinnahmen (sonstige)	85.500	85.500	85.500	85.500
821401	Mieteinnahmen (Schul- u. Verwaltungsgebäude)	11.996.472	10.621.385	9.657.496	9.983.880
821402	Erstattung Nebenkosten (sonstige)	155.000	155.000	155.000	115.000
821403	Erstattung Nebenkosten (Schul- u. Verwaltungsgebäude)	4.489.000	4.670.000	4.808.000	4.667.000
854000	Kostenerstattung für Verdingungsunterlagen	6.000	6.000	6.000	9.000
820001	Erlöse Photovoltaik	400	400	400	400
820000	Erlöse aus Schadenersatzzahlungen	11.000	11.000	11.000	11.000
860000	Gebühren für Schlüsselverlust u. Nutzung SH Fremdvereine	700	700	700	700
860000	Nutzungsgebühr Kiosk/Reinigung Heinz-Wolf-Halle	1.000	1.000	1.000	1.000
860010	Erstattung Personal/Sachkosten für Stromausschreibung	0	0	4.000	0
	Summe Umsatzerlöse	16.745.072	15.550.985	14.729.096	14.873.480
<u>B) Sonstige betriebliche Erträge</u>					
273800	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.580.300	1.495.900	825.300	519.000
274000	Auflösung von Rückstellung Altersteilzeit	44.200	48.600	48.300	0
825000	Zuweisung des Kreises (nicht verausgabte Mittel)	0	0	0	0
	Summe der sonstigen betrieblichen Erträge	1.624.500	1.544.500	873.600	519.000
<u>C) Zinsen und ähnliche Erträge</u>					
265100	Zinserträge aus "Sale-and-lease-back"-Projekten	5.160.448	5.214.938	5.260.126	5.296.584
265101	Erstattung Schuldendienst durch KIG	452.050	438.883	426.100	401.640
265102	Pauschale Zinsen Neubau Sporthalle Bad Camberg	18.334	18.334	18.334	0
	Summe Zinserträge und ähnliche Erträge	5.630.832	5.672.155	5.704.560	5.698.224
	Erträge gesamt:	24.000.404	22.767.640	21.307.256	21.090.704

Aufwendungen - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2013	Plan- ansatz 2012	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
<u>A) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</u>					
425412	Strom	1.603.000	1.606.000	1.500.000	1.400.000
425413	Gas	1.266.000	1.294.000	1.382.000	1.350.000
425414	Heizöl	123.000	123.000	133.000	70.000
425423	Wärmelieferung	754.000	891.000	1.033.000	1.080.000
425424	Heizholz	13.000	15.000	3.000	0
425415	Wasser/Abwasser	290.000	290.000	290.000	290.000
	Summe Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.049.000	4.219.000	4.341.000	4.190.000
<u>B) Bezogene Leistungen</u>					
425417	Abfallgebühr	185.000	185.000	185.000	206.000
425418	Sonstige Entsorgungskosten	59.000	59.000	59.000	38.000
425421	Beiträge gebäudebezogene Versicherungen	110.000	121.000	137.000	137.000
425429	Sonstige Bewirtschaftungskosten	240.000	240.000	240.000	210.000
	Summe Bezogene Leistungen	594.000	605.000	621.000	591.000
<u>C) Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>					
480001	Wartungsverträge	190.000	190.000	190.000	190.000
480000	Instandhaltungsmaßnahmen	2.810.000	2.810.000	2.810.000	3.595.000
	Zwischensumme Wartung und Instandhaltung	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.785.000
425300	Mieten und Pachten	378.000	378.000	638.000	604.000
425301	Mieten für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back	6.873.595	6.673.393	6.479.023	6.290.313
425302	Mieten für Sporthallen an KIG	452.050	438.883	426.100	401.640
425302	Miete an Kreis für Büroräume EGW	80.000	80.000	80.000	80.000
425422	Sonstige Versicherungen für Mitarbeiter EGW	3.000	3.000	3.000	3.000
481030	Kostenanteil Büro- und EDV-Ausstattung	7.280	7.280	10.110	12.480
493000	Geschäftsausgaben	45.000	45.000	45.000	45.000
494500	Fortbildungskosten	10.000	10.000	10.000	10.000
466000	Dienstreisen	15.000	15.000	15.000	15.000
495000	Prozess-, Rechts- und Gerichtskosten	25.000	25.000	25.000	25.000
495000	Kosten für Bündelausschreibung Strom	0	0	0	8.000
495002	Sachkostenerstattung an Kreis (Querschnittsverwaltung)	90.000	90.000	86.730	96.000
495003	Personalkosten an Kreis (Querschnittsverwaltung)	327.770	323.560	341.200	317.520
493500	Softwarepflegekosten	20.000	20.000	20.000	20.000
490000	Sonstige Betriebliche Aufwendungen	15.000	15.000	15.000	15.000
493510	Serviceleistungen Software	10.000	10.000	10.000	10.000
495600	Personalabrechnungen LOGA	4.000	4.000	4.000	4.000
493100	Miete und Service Kopierer	11.600	11.600	11.600	11.600
495700	Prüfung Jahresabschluss d. Wirtschaftsprüfer	16.000	16.000	16.000	16.000
481000	Leasingraten Büromöbel	22.600	22.600	11.300	0
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.405.895	11.188.316	11.247.063	11.769.553

Aufwendungen - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2013	Plan- ansatz 2012	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
<u>D) Personalkosten</u>					
414100	Beamtenbesoldung	234.090	231.772	230.169	224.313
414110	Versorgungsrücklage Beamte	2.333	2.328	2.328	2.194
414140	Entgelt Beschäftigte	779.415	771.698	694.273	603.765
414300	Versorgungskassenbeiträge für Beamte	104.084	103.053	103.052	101.278
414340	Arbeitgeberanteile z.ZVK f.Beschäftigte	72.993	72.270	64.548	59.889
414400	Beiträge z. gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	163.490	161.872	147.168	146.978
414500	Beihilfe, Unterstützungen an Beamte	20.000	20.000	20.000	20.000
416461	Aufwand Altersteilzeit Angestellte	0	3.800	25.700	79.347
414650	sonstige Personalausgaben	3.000	3.000	3.000	3.000
416500	Zuführung z. Pensions- u. Beihilferückstellung	54.800	52.500	58.600	127.752
	<u>Summe Personalkosten</u>	1.434.205	1.422.293	1.348.838	1.368.516
<u>E) Zinsen und ähnl. Aufwendungen</u>					
212800	Zinsen für Kredite vom Bund	205.000	210.000	220.000	228.000
212801	Zinsen für Kredite vom Land	120	170	220	265
212808	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt	3.220.000	2.580.000	1.810.000	1.710.000
211800	Zinsen Kontokorrentverkehr	20.000	20.000	10.000	10.000
213000	Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds	391.400	395.600	398.500	397.800
212809	Zinsen für Nießbrauch Verwaltungsgebäude	500.732	504.517	481.232	485.500
	<u>Summe Zinsaufwendungen</u>	4.337.252	3.710.287	2.919.952	2.831.565
<u>F) Abschreibungen</u>					
483000	Abschreibungen	3.892.200	3.080.200	2.047.300	1.278.900
482200	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	0	0	0	53.900
	<u>Summe Abschreibungen</u>	3.892.200	3.080.200	2.047.300	1.332.800
<u>G) Steuern</u>					
425419	Grundsteuer	1.000	1.000	1.000	1.000
	<u>Summe Steuern</u>	1.000	1.000	1.000	1.000
Aufwendungen gesamt		25.713.552	24.226.096	22.526.153	22.084.434

**Erläuterungen
zum
Erfolgsplan**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2012 und 2013

Erträge

A) Umsatzerlöse

Mieteinnahmen (sonstige)

Mieten und Pachten von Dritten für Kreisliegenschaften. Dazu gehören die vermieteten Hausmeisterdienstwohnungen, die verpachteten Schulcafeterias und Ländereien sowie im Einzelfall vermietete Schulräume für externe Schulungen.

Mieteinnahmen (Schul- und Verwaltungsgebäude)

Zum Ausgleich des Wirtschaftsplanes mit Ausnahme des buchmäßigen Jahresverlustes Sale-and-lease-back wird der Mieteinsatz benötigt, der aus dem Kreishaushalt zufließt. Für das Wirtschaftsjahr 2012 wird eine Kostenmiete in Höhe von 10.621.385 € und für das Wirtschaftsjahr 2013 in Höhe von 11.996.472 € angemeldet.

Erstattung Nebenkosten (sonstige)

Nebenkostenleistungen aus der Vermietung von Hausmeisterdienstwohnungen und anderen Objekten einschließlich der Kostenleistungen der Gemeinde Beselich (Schulsporthalle) und der Stadt Limburg (Heinz-Wolf-Halle) werden als Erlöse verbucht.

Erstattungen Nebenkosten (Schul- und Verwaltungsgebäude)

Nebenkostenleistung aus dem Kreishaushalt entsprechend dem Aufwand des Eigenbetriebes.

Kostenleistung für Verdingungsunterlagen

Für Offene Verfahren und Öffentliche Ausschreibungen werden Gebühren für die Erstellung der Verdingungsunterlagen und der Angebotsbearbeitung erhoben. Aufgrund der aktuellen Grenzwerte werden nur wenige Maßnahmen im Offenen Verfahren bzw. durch eine Öffentliche Ausschreibung vergeben. Für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 ist jeweils mit Erträgen in Höhe von 6.000 € zu rechnen.

Erlöse Photovoltaik

Für den eingespeisten Strom aus der Photovoltaikanlage am Gymnasium Philippinum (Schulprojekt) wird von den Stadtwerken Weilburg eine Vergütung gezahlt. Die in den letzten Jahren planmäßig errichteten Photovoltaikanlagen befinden sich im Eigentum der Kreishallenbad GmbH oder dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, der auch die Erlöse daraus zufließen.

Erlöse aus Schadensersatzleistungen

Für Sachschäden an den Gebäuden werden die angefallenen Kosten von den Verursachern (sofern bekannt) zurückgefordert.

Gebühren für Schlüsselverlust und Nutzung Sporthallen Fremdvereine

Für eine Nutzung der kreiseigenen Sporthallen ist von den Fremdvereinen eine Nutzungsgebühr zu zahlen. Außerdem erhalten die Sportvereine für die Benutzung der Sporthallen Schlüssel für die Eingangstüren. Bei Verlust bzw. für zusätzliche Schlüssel für die Übungsleiter haben die Vereine die entstehenden Kosten zu bezahlen.

Nutzungsgebühr Kiosk/Reinigung Heinz-Wolf-Halle

Für Großveranstaltungen sind für die Heinz-Wolf-Halle in Limburg von den Sportvereinen Gebühren für die Nutzung des Kiosks und für die Reinigung nach der Veranstaltung zu zahlen.

B) Sonstige betriebliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Entsprechend den bewilligten / unterstellten Schulbaupauschalen bzw. Beteiligungen von Städten und Gemeinden sind diese entsprechend den Abschreibungszeiträumen der Investitionen aufzulösen. Für das Wirtschaftsjahr 2012 ist daher ein Betrag in Höhe von 1.495.900 € zu veranschlagen. Für das Wirtschaftsjahr 2013 ist ein Betrag in Höhe von 1.580.300 € zu veranschlagen. Diesen Beträgen stehen gleichzeitig Abschreibungen gegenüber.

Auflösung von Rückstellung Altersteilzeit

Für die Mitarbeiter der sich ab 2011 in der Freistellungsphase des Altersteilzeitmodells befinden, werden die Personalkosten durch die erfolgswirksame Auflösung von gebildeten Rückstellungen korrigiert.

C) Zinsen und ähnliche Erträge

Zinserträge aus „Sale-and-lease-back“-Projekten

Im Dezember 2005 bzw. Dezember 2006 wurden fast alle Schulgebäude des Kreises im Rahmen von Sale-and-lease-back-Projekten an eine Objektgesellschaft veräußert. Aus dem Veräußerungserlös wurden für einen späteren Rückruf Mittel der Allgemeinen Rücklage EK bzw. FK bzw. entsprechenden Anlagekonten zugeführt. Aus diesen Anlagekonten werden für das Jahr 2012 Zinseinnahmen in Höhe von 5.214.938 € erwartet. Für das Wirtschaftsjahr 2013 werden Zinserträge in Höhe von 5.160.448 € erwartet.

Erstattung Schuldendienst durch Kreisimmobiliengesellschaft (KIG)

Im Jahre 2009 wurden die Sporthalle Erlenbachschule Elz und die Sporthalle MPS Frickhofen aus vertraglicher Vereinbarung „Sale-and-lease-back“ an die Kreisimmobiliengesellschaft (KIG I) veräußert. Hierfür bezahlt die KIG dem Eigenbetrieb einen Schuldendienst für das Jahr 2012 in Höhe von 438.883 € sowie für 2013 ein Betrag in Höhe von 452.050 €. In vergleichbarer Höhe wird dagegen ein Aufwand vom Kreis an die KIG verbucht.

Pauschale Zinsen Neubau Sporthalle Bad Camberg

Nach dem derzeitigen Stand der Verhandlungen mit der Stadt Bad Camberg ist die Zahlung von pauschalen Zinsen für die Raten des Investitionszuschusses der Stadt für den Neubau einer Schulsporthalle derzeit nicht absehbar. Gleichwohl werden die Zinsbeträge für 2012 und 2013 von jeweils 18.334 € eingestellt, da sie wesentlicher Bestandteil der Vertragsverhandlungen sind.

Aufwendungen

A) Roh- , Hilfs- u. Betriebsstoffe

Soweit keine Veränderungen absehbar sind, wurden die Ansätze des Nachtragswirtschaftsplanes 2011 übernommen. Für Strom wurden wegen dem neuen Bündelvertrag die anteiligen Mehrkosten für das 2. Halbjahr zugeschlagen. Die Stromlieferpreise des Bündelvertrages sind fest bis zum 31.12.2013, exclusiv der staatlichen Zuschläge und Steuern. Die Entwicklung dieser Aufschläge ist nicht abzusehen. Neben der Pelletsheizung in der Grundschule Würges soll 2012 eine Pelletsheizung in der Grundschule Niederhadamar in Betrieb gehen. Mit dem Zugang dieser Kosten für Heizholz verringern sich die Bezugskosten für Öl und Gas entsprechend.

Wegen energetischer Sanierung der Gebäude können bei folgenden Schulen die Ansätze für Heizkosten zurückgenommen werden:

Lindenschule Lindenhofzhausen
Grundschule Offheim
Grundschule Würges
Grundschule Niederhadamar
Grundschule Oberbrechen
Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen
Schule im Emsbachtal Niederbrechen
Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg
Leo-Sternberg-Schule Limburg
Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg
Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar
Westerwaldschule Waldernbach
Tillemansschule Limburg
Gymnasium Philippinum Weilburg
Adolf-Reichwein-Schule Limburg
Friedrich-Dessauer-Schule Limburg
Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg
Albert-Schweitzer-Schule Limburg
Taunusschule Bad Camberg mit Turnhalle

Die ersten Sanierungen werden bis Anfang 2012 abgeschlossen. Bei voll sanierten Objekten wird eine Einsparung von 40 % erwartet. Bei Teilsanierung wurden die Einsparungen anteilig über das Flächenverhältnis ermittelt. Demnach ergibt sich für 2012 eine Heizkosteneinsparung von ca. 231.000 € und für 2013 von ca. 401.000 €

B) Bezogene Leistungen

Für diese Aufwandspositionen wurden die Ansätze des Nachtragswirtschaftsplanes 2011 ebenfalls übernommen, soweit keine Änderungen absehbar sind. Bei den gebäudebezogenen Versicherungen ergibt sich ab 2012 ein Minderbedarf für die Bauleistungsversicherung, da die meisten Bauprojekte fertig gestellt werden.

C) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wartungsverträge

Um den Vorschriften, den Sicherheitsmerkmalen und der Gewährleistung der einzelnen Anlagen dauerhaft gerecht zu werden, sind Wartungsverträge für Brandmeldeanlagen, Rauch-, Wärmeabzugsanlagen, Brandschutztüren, Aufzüge oder sonstige Anlagen notwendig und abgeschlossen worden. Für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 werden daher Mittel in Höhe von jeweils 190.000 € angemeldet.

Instandhaltungsmaßnahmen

Für die Bauunterhaltung der Schul- und Verwaltungsgebäude wird für die Reparatur und Instandhaltungen an Gebäuden und Gebäudeteilen, für die Reparatur an Heizung, Sanitär- und Elektroinstallation, für die Reparatur an Pausenhöfen, Wegen und Plätzen, Schönheitsreparaturen, Materialleistungen für Eigenleistungen an Schulen, Brandschutzsanierung, sonstige Bauunterhaltungskosten ein Ansatz für das Jahr 2012 und 2013 in Höhe von je 2.810.000 € benötigt. Gegenüber dem letzten Jahr werden weniger Mittel angemeldet, da ein Großteil der Schulen

saniert wurde. Für die restlichen Schulgebäude einschließlich der Sporthallen werden nach wie vor Mittel für die Reparatur und Sanierung benötigt, da die Gebäude immer älter und daher auch reparaturanfällig werden.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand sind größere Brandschutz-, Dach- und Fußbodensanierungsarbeiten für folgende Objekte geplant:

Für das Jahr 2012:

Flachdachsanie rung Tilemannschule Limburg	250.000 €
Fußbodensanie rung Tilemannschule Limburg	100.000 €
Brandschutzsanie rung Tilemannschule Limburg	200.000 €
Brandschutzsanie rung Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	120.000 €
Schallschutzsanie rung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	50.000 €
Fussbodensanie rung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	60.000 €
Toilettensanie rung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	75.000 €
Fassadensanie rung Christian-Spielmann-Schule Weilburg	60.000 €
Gesamtsumme	915.000 €

Für das Jahr 2013:

Flachdachsanie rung Tilemannschule Limburg	250.000 €
Brandschutzsanie rung Tilemannschule Limburg	100.000 €
Brandschutzsanie rung Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	80.000 €
Schallschutzsanie rung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	50.000 €
Fussbodensanie rung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	60.000 €
Toilettensanie rung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	60.000 €
Gesamtsumme	600.000 €

Vorbehaltlich einer Prüfung von Maßnahmen, die derzeit noch als Erhaltungsaufwendungen qualifiziert sind, kann die Prüfung dazu führen, dass nach Art und Umfang der Maßnahme diese als Investitionen auszuweisen sind.

Mieten und Pachten

Mieten für die angemieteten Gebäude für Verwaltung und Schulen einschließlich der Nutzungszeiten von fremden Sporthallen und Sportplätzen für Schulsport.

Gegenüber dem Vorjahr verringert sich der Bedarf um 249.000 € durch den Wegfall des Mietobjektes Limburg, Grabenstr. 10 (Müller) wegen Ablauf des Mietvertrages zum 31.12.2011 und um 11.000 € die 2011 wegen Baumaßnahmen für Ausweichschulräume benötigt wurden.

Mieten für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back

Im Dezember 2005 bzw. Dezember 2006 wurden fast alle Schulgebäude des Kreises im Rahmen von Sale-and-lease-back-Projekten an eine Objektgesellschaft veräußert und gleichzeitig zurückgemietet. Für das Jahr 2012 wird daher ein Ansatz von 6.673.393 € benötigt und für das Jahr 2013 ein Ansatz in Höhe von 6.873.595 €

Mieten für Sporthallen an Kreisimmobiliengesellschaft (KIG)

Mietzahlungen an die Kreisimmobiliengesellschaft (KIG I) für die im Jahre 2009 veräußerten Sporthallen Erlenbachschule Elz und MPS St. Blasius Frickhofen. Für die Mietzahlungen wird ein Betrag in Höhe von 438.883 € für das Jahr 2012 angemeldet. Für das Jahr 2013 entstehen Mietaufwendungen in Höhe von 452.050 € Siehe Erläuterung im Erfolgsplan bei den Zinsen und ähnliche Erträge.

Miete an Kreis für Büroräume EGW

Für die Überlassung von Büroräumen durch den Kreis hat der Eigenbetrieb entsprechende Mietzahlungen zu leisten. Für das Jahr 2012 und 2013 wird für die Miete jeweils ein Betrag von 80.000 €angesetzt.

Sonstige Versicherungen für Mitarbeiter EGW

Für die anteiligen Kosten der Haftpflichtversicherung werden für die Mitarbeiter/innen des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft für die Jahre 2012 und 2013 Mittel in Höhe von 3.000 €pro Wirtschaftsjahr benötigt.

Kostenanteil Büro- und EDV Ausstattung

Für die Räume des EGW in der alten PPC-Schule hat der Eigenbetrieb selbst die Büroausstattung beschafft. Lediglich die EDV-Ausstattung wird vom Kreis zur Verfügung gestellt. Für die Nutzung von 28 EDV-Arbeitsplätzen einschließlich der entsprechenden IT-Infrastruktur sind vom EGW nun jährlich 7.280 €zu entrichten.

Geschäftsausgaben

Für die Führung der Geschäfte des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft werden für Bücher und Zeitschriften, Fernmeldegebühren, Verbrauchsmaterial, Postgebühren, Porto usw., für die Jahre 2012 und 2013 jeweils Mittel in Höhe von 45.000 €benötigt.

Fortbildungskosten

Es wird für die Fortbildung der Mitarbeiter/innen des Eigenbetriebes ein Ansatz in Höhe von 10.000 € pro Wirtschaftsjahr angemeldet.

Dienstreisen

Für die Überwachung und Kontrolle der Bauarbeiten an den Schulen und Verwaltungsgebäuden im Landkreis Limburg-Weilburg fallen Reisekosten an. Ferner werden für Lehrgänge und Fortbildungsveranstaltungen Mittel benötigt. Insgesamt wird daher ein Ansatz für Dienstreisen in Höhe von 15.000 €pro Jahr angemeldet.

Prozess-, Rechts- und Gerichtskosten

Hier wird ein Planansatz in Höhe von 25.000 € für laufende und eventuell anfallende Prozess-, Rechts- und Gerichtskosten benötigt.

Sachkostenerstattung an Kreis / Querschnittsverwaltung

Eine Sachkostenerstattung des Eigenbetriebes erfolgt für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Amtes für Zentrale Dienstleistungen und des Amtes für Finanzen und Organisation. Hierfür wird ein Planansatz von 86.730 € pro Jahr angemeldet.

Personalkostenerstattung an Kreis /Querschnittsverwaltung

Für die Erstattung der Personalkosten für die Inanspruchnahme der Querschnittsverwaltungen (Amt für Zentrale Dienstleistungen – Personal und Recht), [Amt für Finanzen und Organisation – Grundsatzangelegenheiten, Haushalt und Finanzen, Finanzbuchhaltung, Zentrale IT) werden für das Jahr 2012 und 2013 jeweils Mittel in Höhe von 320.750 €angemeldet.

Softwarepflegekosten

Für die Softwarepflegekosten der EDV-Programme des Eigenbetriebes sind für das Jahr 2012 und 2013 jeweils Mittel in Höhe von 20.000 €erforderlich.

Sonstige Betriebliche Aufwendungen

Ein Ansatz von 15.000 €wird pro Jahr für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen benötigt.

Serviceleistungen Software

Für die Serviceleistungen von Schulungs- und Anwendereinrichtungen des EDV-Programms Navision der Firma Infoma werden für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 jeweils Mittel in Höhe von 10.000 € angemeldet.

Personalabrechnungen LOGA

Für die Lohn- und Gehaltsabrechnungen LOGA für die Mitarbeiter des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft werden Mittel in Höhe von 4.000 € pro Jahr benötigt.

Miete und Service Kopierer

Für den Kopierer des Eigenbetriebes sind Mietzahlungen und Serviceleistungen vertraglich festgelegt. Für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 wird daher ein Planansatz in Höhe von jeweils 11.600 € angemeldet.

Prüfung Jahresabschluss durch Wirtschaftsprüfer

Gemäß § 22 EStG ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung besteht. Dieser Jahresabschluss ist gem. § 27 Abs. 2 EStG von einem Wirtschaftsprüfer zu prüfen. Für die Prüfung der Bilanz werden Mittel in Höhe von 16.000 € benötigt.

Leasingraten Büromöbel

Für die neuen Möbel des EGW sind vierteljährlich Leasingraten mit einer Laufzeit von 72 Monaten vertraglich festgelegt. Für die Wirtschaftsjahre 2012 und 2013 wird daher ein Planansatz von jeweils 22.600 € angemeldet.

D) Personalkosten

Die Personalkosten werden für das Jahr 2012 von 1.348.838 € um 73.455 € auf 1.422.293 € und für das Jahr 2013 um weitere 11.912 € steigen. Veränderungen haben sich hauptsächlich beim Entgelt Beschäftigte, bei der Sozialversicherung für Beschäftigte und der Arbeitgeberanteil ZVK wegen der Erhöhung der Wertigkeit ergeben. Es wurden die bereits im Stellenplan 2009 in der Abteilung Technik von EG 11 auf EG 12 umgewandelte Stellen im Planansatz 2012 berücksichtigt. Für das Jahr 2013 wurde eine 1 % Erhöhung der Personalkosten für die Mitarbeiter/innen des EGW veranschlagt.

E) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für Kredite vom Bund

Für die bei der KfW aufgenommenen Kredite für Wachstumsimpulse bzw. energetische Gebäudesanierung sind im Jahr 2012 Zinszahlungen in Höhe von 210.000 € und für das Jahr 2013 Zinszahlungen in Höhe von 205.000 € zu leisten.

Zinsen für Kredite vom Land

Für das bei der Landestreuhandstelle aufgenommene Aufwendungsdarlehen fallen für das Jahr 2012 Zinszahlungen von 170 € und für das Jahr 2013 Zinszahlungen von 120 € an.

Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt

2012

An Zinsaufwand für die Kredite vom Kreditmarkt ist ein Betrag in Höhe von 2.580.000 € vorzusehen. Dieser Betrag setzt sich für das Jahr 2012 zusammen aus den Zinsen für die dem Eigenbetrieb zugeordneten Kredite von 1.550.000 € und den voraussichtlichen Zinsen für die aufgrund der Investitionstätigkeit erforderlichen erheblichen Kreditneuaufnahmen in Höhe von 1.030.000 €

2013

An Zinsaufwand für die Kredite vom Kreditmarkt ist ein Betrag in Höhe von 3.220.000 € vorzusehen. Dieser Betrag setzt sich für das Jahr 2013 zusammen aus den Zinsen für die dem Eigenbetrieb zugeordneten Kredite von 1.480.000 € und den voraussichtlichen Zinsen für die aufgrund der Investitionstätigkeit erforderlichen erheblichen Kreditneuaufnahmen in Höhe von 1.740.000 €

Zinsen Kontokorrentverkehr

Für eventuelle kurzfristige Überschreitungen im Kontokorrentverkehr wird ein Ansatz für das Jahr 2012 und 2013 in Höhe von jeweils 20.000 € benötigt.

Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds

Die vom Kreis bisher gezahlten Ansparraten für Investitionsfondskredite einschließlich des Ansatzes für das Jahr 2012 werden über einen Zeitraum von 20 Jahren aufgelöst und ergeben einen Ansatz für das Jahr 2012 in Höhe von 395.600 € und für das Jahr 2013 in Höhe von 391.400 €.

Zinsen für Nießbrauch Verwaltungsgebäude Kreishaus Limburg

Für die Zinszahlungen für Nießbrauch Verwaltungsgebäude Kreishaus Limburg wird für das Jahr 2012 ein Betrag in Höhe von 504.517 € und für das Jahr 2013 ein Betrag in Höhe von 500.732 € benötigt.

F) Abschreibungen

Abschreibungen

In dem Abschreibungsbetrag für das Jahr 2012 in Höhe von 3.080.200 € ist ein Anteil aus dem Konjunkturpaket II von 962.320 € enthalten. Für das Jahr 2013 beträgt der Abschreibungsbetrag 3.892.200 € bei einem Anteil aus dem Konjunkturpaket in Höhe von 962.320 €. Diese Beträge sind auch bei der Position „Erträge aus der Auflösung Sonderposten“ berücksichtigt.

Da der Kreis die meisten seiner Schul- und Verwaltungsgebäude im Rahmen der beiden Sale-and-lease-back-Projekten an die Kreisimmobiliengesellschaften veräußert hat, können die Abschreibungen nur auf die beim Kreis verbliebenen Gebäude und die getätigten Mietereinbauten vorgenommen werden.

G) Steuern

Für das Jahr 2012 und 2013 werden jeweils 1.000 € für Grundsteuern, soweit eine Steuerpflicht besteht (z.B. für Wohnungen), angemeldet.

Jahresfehlbetrag

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag ist rein buchhalterischer Natur und resultiert aus den Veranschlagungen der Sale-and-lease-back-Geschäfte.

Vermögensplan

Einnahmen - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2013	Plan- ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
	1. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen	604.476	604.476			539.138	4.596.000
	2. Abschreibungen	3.892.200	3.080.200			2.047.300	1.332.800
	3. Anlagenabgänge	0	0			0	0
	4. Kredite	16.084.684	30.094.524			20.860.138	16.238.300
	4a. Restbetrag aus Zusatzvertrag (Nießbrauch) für Neubau/Sanierung Kreishaus Limburg	0	588.000			0	0
	5. Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale- and-lease-back)	1.713.148	1.458.456			1.218.897	993.730
	6. Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds / Entwicklung Rückstellung für Pensionen etc.	446.200	448.100			457.100	397.800
	7. Veränderung des Vermögens	0	0			0	0
	8. Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale	2.723.900	2.281.900			2.298.900	2.050.400
	9. Zuweisung des Kreises (Resteabwicklung)	0	0			0	0
	Baumaßnahme St.-Blasius-Schule Dornburg	0	0			0	0
	Baumaßnahme Walderbachschule Weilburg	0	0			0	0
	Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule Limburg	0	0			0	0
	Außenanlage Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg	0	0			0	0
	IZBB-Maßnahmen	0	0			0	0
	Ausbau Ganztagsbetreuungsangebote	0	0			0	0
	25-Mio.-Programm	0	0			0	0
	Wertsteigernde Instandsetzungs- u. Brandschutzmaßnahmen	0	0			0	0
	10. Zuweisung des Kreises aus Kassenausgaberest	0	0			0	0
	11. Zuweisung des Kreises aus dem Konjunktur-programm II (Bund/Land) für Einzelmaßnahmen	0	0			0	0
	Zuweisung des Kreises aus dem Konjunktur-programm II (Bund/Land) -Verbesserung des Lernumfeldes	0	0			0	0
	12. Erstattung der Tilgung durch Kreis	3.811.000	3.842.000			3.876.000	3.862.000
	13. Einlage des Kreises Grund/Boden und Gebäude für den Neubau Grundschule Bad Camberg	0	0			0	3.752.000
	14. Jahresüberschuss	0	0			0	0
	<u>Summe Einnahmen</u>	29.275.608	42.397.656			31.297.473	33.223.030

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
1. Investitionen							
Baumaßnahmen / Anlagen im Bau							
Grundschule Bad Camberg							
018900	Erstellung einer Fertiggarage Grundschule Bad Camberg	0	0			0	10.000
043100	Küche für Mittagsbetreuung Grundschule Bad Camberg	0	45.000			0	0
Grundschule Bad Camberg-Erbach							
018960	Energetische- und Brandschutzsanierung Grundschule Erbach	200.000	320.000	200.000	620.000	100.000	0
Grundschule Bad Camberg-Würges							
018960	Energetische Sanierung -Außenhaut- und Erweiterungsbau Grundschule Würges	0	400.000		1.300.000	800.000	100.000
Grundschule Beselich-Obertiefenbach							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Beselich	0	20.000		35.000	10.000	5.000
Grundschule Brechen-Oberbrechen							
018900	Energetische Sanierung -Außenhaut-Grundschule Oberbrechen	0			300.000	200.000	100.000
Grundschule Dornburg-Langendernbach							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Langendernbach	0	45.000		50.000	5.000	0
Grundschule Dornburg-Dorndorf							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Dorndorf	0	0			0	20.000
Grundschule Dornburg-Thalheim							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Thalheim	0	45.000		50.000	5.000	0
Grundschule Oranienschule Elz-Süd							
045000	Kombi-Spielgerät Oranienschule Elz-Süd	0	0			15.000	0
Herzenberg Schule Hadamar							
018960	Sanierung oder Neubau Sporthalle Herzenberg Schule Hadamar	400.000	200.000	400.000	610.000	0	10.000
018960	Energetische- und Brandschutzsanierung mit Erweiterung Klassenraumes Herzenberg Schule Hadamar	0	1.000.000		1.785.000	685.000	100.000
043100	Kücheneinrichtung Herzenberg Schule Hadamar	0	0			65.000	0
018900	Anschaffung und Aufstellung eines Lagercontainers Herzenberg Schule Hadamar	0	10.000		10.000	0	0
Grundschule Hadamar-Niederhadamar							
018922	Erweiterung und Sanierung Grundschule Niederhadamar	0	200.000		1.125.000	525.000	400.000

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich-tungser-mächtigung	Gesamt-ausgabe-bedarf	Plan-ansatz 2011	Plan-ansatz 2010
018960	Energetische Sanierung -Schule- Grundschule Niederhadamar	0	50.000		280.000	150.000	80.000
018962	Energetische Sanierung -Sporthalle- Grundschule Niederhadamar	0	30.000		148.000	50.000	68.000
043100	Kücheneinrichtung Grundschule Niederhadamar	0	0			35.000	0
	Grundschule Hadamar-Niederzeuzheim						
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Niederzeuzheim	0	45.000		50.000	5.000	0
	Grundschule Hadamar-Steinbach						
045000	Kombi-Spielgerät Grundschule Seimbach	0	0			0	6.000
	Erich-Kästner-Schule Limburg						
018901	Fassadensanierung Erich-Kästner-Schule Limburg	150.000	200.000	150.000	650.000	150.000	150.000
018902	Umbau Toilettenanlage Erich-Kästner-Schule Limburg	0	200.000		200.000	0	0
	Grundschule Limburg-Staffel						
011500	Erwerb von Lagercontainer Grundschule Staffel	0	0			0	5.000
	Grundschule Limburg-Offheim						
018900	Erweiterung und Energetische Sanierung Grundschule Offheim	0	350.000		700.000	300.000	50.000
	Lindenschule Limburg-Lindenholzhausen						
018900	Sanierung Sporthalle u. Aula Lindenschule Lindenholzhausen	0	0			0	50.000
018960	Energetische Sanierung u. Sanierung Verwaltung Lindenschule Lindenholzhausen	1.100.000	1.300.000	1.100.000	3.900.000	900.000	600.000
	Grundschule Limburg-Linter						
045000	Kombi-Spielschaukel Grundschule Linter	0	0			0	4.500
045000	Einbau Rauch-und Wärmeabzugsanlage (RWA-Anlage) Grundschule Linter	0	0			15.000	0
	Schule auf dem Falkenflug Löhnberg						
017700	Umgestaltung Kunstrasenfläche Sportanlage Löhnberg	0	0			0	60.000
017600	Schulhoferweiterung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg	0	0			0	35.000
018900	Umbau und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg	200.000	300.000	200.000	600.000	100.000	0
	Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen						
018960	Energetische Sanierung und Erweiterungsbau Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen	900.000	1.300.000	900.000	3.200.000	800.000	200.000
	Grundschule Runkel-Arfurt						
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Arfurt	0	25.000		30.000	5.000	0
	Grundschule Villmar-Aumenau						
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Aumenau	0	25.000		35.000	5.000	5.000

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
Grundschule Waldbrunn-Hausen							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Hausen	0	50.000		65.000	10.000	5.000
Christian-Spielmann-Schule Weilburg							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Christian-Spielmann-Schule Weilburg	0	85.000		100.000	15.000	0
045000	Klettergerüst Christian-Spielmann-Schule Weilburg	0	10.000		10.000	0	0
045000	Hausalamierung Christian-Spielmann-Schule Weilburg	0	0			15.000	0
Grundschule Weilmünster							
018900	Brandschutzsanierung und Sanierung Fluchttreppenhaus Grundschule Weilmünster	0	60.000		510.000	100.000	350.000
018901	Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster	150.000	0	150.000	150.000	0	0
018902	Kanalsanierung und Erneuerung der Zufahrt Grundschule Weilmünster	0	100.000		100.000	0	0
Karl-Schapper-Schule Weinbach							
018900	Brandschutzsanierung und Erneuerung Lüftungsanlage Karl-Schapper-Schule Weinbach	0	95.000		100.000	5.000	0
011500	Lagercontainer Karl-Schapper-Schule Weinbach	0	0			5.000	0
045000	Klettergerüst Karl-Schapper-Schule Weinbach	0	0			25.000	0
Emsbachtalschule Niederbrechen							
018900	Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	500.000	500.000	500.000	2.000.000	500.000	500.000
017700	Leichtathletische Trainingsanlage Schule im Emsbachtal Niederbrechen	0	0			0	80.000
011600	Umsetzung Container Schule im Emsbachtal Niederbrechen	0	0			0	20.000
018901	Erweiterung von 4 Klassen für Schule im Emsbachtal Niederbrechen	200.000	600.000	200.000	800.000	0	0
031401	Baukostenzuschuss Mehrzweckhalle Niederbrechen	0	0			0	50.000
Schule am Eschilishov Eschhofen							
018900	Brandschutzsanierung Schule am Eschilishov Eschhofen	100.000	200.000	100.000	450.000	100.000	50.000
Albert-Wagner-Schule Merenberg							
018960	Brandschutzsanierung Albert-Wagner-Schule Merenberg	0	150.000		450.000	200.000	100.000
MPS St. Blasius Schule Frickhofen							
018901	Erweiterung Verwaltung mit Pausenhalle MPS St.Blasius Frickhofen	0	50.000		300.000	230.000	20.000
043100	Ergänzungsausstattung Küche MPS St. Blasius Frickhofen	0	15.000		15.000	0	0
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule St. Blasius Frickhofen	0	0			0	60.000
018900	Baumaßnahme St.-Blasius-Schule Dornburg-Frickhofen	0	0			0	160.000

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich-tungser-mächtigung	Gesamt-ausgabe-bedarf	Plan-ansatz 2011	Plan-ansatz 2010
Erlenbachschule Elz							
018900	Erweiterung von einer Essensausgabe für Mensa und 3 zusätzlichen Klassenräumen Erlenbachschule Elz	320.000	550.000	320.000	900.000	30.000	0
018901	Aussenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz	50.000	50.000	50.000	100.000	0	0
Theodor-Heuss-Schule Limburg							
018922	Sanierung Südflügel und Ausbau Aula Altes Gymnasium Limburg	0	0			500.000	900.000
018900	Brandschutz / Toilettensanierung und Umbau Stelzenbau Theodor-Heuss-Schule Limburg	0	100.000		600.000	400.000	100.000
018901	Sporthalle Umbau und Brandschutzsanierung Theodor-Heuss-Schule Limburg	180.000	20.000	430.000	200.000	0	0
018903	Außenanlage Theodor-Heuss-Schule Limburg	40.000	20.000	40.000	60.000	0	0
Leo-Sternberg-Schule Limburg							
018960	Energetische Sanierung Haupt- und Realschule Leo-Sternberg-Schule Limburg	800.000	1.000.000	800.000	3.400.000	1.100.000	500.000
018961	Energetische Sanierung Grundschule Leo-Sternberg-Schule Limburg	0	300.000		1.850.000	850.000	700.000
017700	Sportanlagen/100m/Weitsprung Leo-Sternberg-Sternberg-Schule Limburg	0	0			0	200.000
018900	Sanierung Sporthalle Leo-Sternberg-Sternberg-Schule Limburg	100.000	0	300.000	100.000	0	0
Johann-Christian-Senkenberg-Schule Runkel							
018900	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	0	0			20.000	5.000
017700	Leichtathletische Trainingsanlage Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	0	0			0	100.000
018901	Umbau- und Neubau der Sanitärtrakte und Dachsanierung Johann-Christian-Senkenberg-Schule Runkel	500.000	500.000	1.000.000	1.000.000	0	0
018902	Aussenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senkenberg-Schule Runkel	300.000	0	600.000	300.000	0	0
Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg							
018900	Umsetzung Container Johann-Wolfgang-von-Goethe Schule Limburg	0	10.000		10.000	0	0
018901	Sanierung Sportplatz Johann-Wolfgang-von-Goethe Schule Limburg	100.000	0	200.000	100.000	0	0
018902	Sanierung Schulhof Johann-Wolfgang-von-Goethe Schule Limburg	100.000	0	200.000	100.000	0	0
018903	Umbau- und Brandschutzsanierung Sporthalle Johann-Wolfgang-von-Goethe Schule Limburg	200.000	100.000	200.000	300.000	0	0
Westerwaldschule Waldernbach							
044100	Einrichtung Fachklassen Westerwaldschule Waldernbach	0	0			0	170.000
040000	Brandmeldeanlage Westerwaldschule Waldernbach	0	0			0	25.000

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan-ansatz 2011	Plan-ansatz 2010
Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg							
017700	Leichtathletische Trainingsanlage Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	0	0			0	400.000
018927	Brandschutzmaßnahmen/Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	3.000.000	2.000.000	3.700.000	7.600.000	800.000	1.100.000
MPS Goldener Grund Niederselters							
018900	Brandschutz-Herstellung 2. Fluchtweg MPS Goldener Grund Niederselters	0	100.000			0	100.000
Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar							
018922	Sanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar	0	750.000		1.950.000	650.000	550.000
Tilemannschule Limburg							
018928	Sanierung Dach und Boden Sporthalle Tilemannschule Limburg	0	0			0	600.000
018924	Fassadensanierung Tilemannschule Limburg	1.500.000	2.500.000	1.500.000	6.400.000	1.200.000	1.200.000
018900	Brandschutzsanierung Tilemannschule Limburg	0	300.000		1.100.000	500.000	300.000
Gymnasium Philippinum Weilburg							
018923	Sanierung Neubauteile Gymnasium Philippinum Weilburg -Hauptgebäude Oberstufe-	200.000	550.000	200.000	1.500.000	450.000	300.000
018922	Sanierung Neubauteile Gymnasium Philippinum Weilburg -Hauptgebäude Unterstufe-	730.000	300.000	730.000	1.259.500	29.500	200.000
018900	Aussenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg	160.000	250.000	160.000	460.000	50.000	0
018900	Sanierung / Neubauteil Spielmannsbau Gymnasium Philippinum Weilburg	605.000	1.000.000	605.000	1.665.000	50.000	10.000
Adolf-Reichwein-Schule Limburg							
018922	Sanierung Adolf-Reichwein-Schule Limburg	2.200.000	4.000.000	2.900.000	11.500.000	2.600.000	2.000.000
018900	Fachraumeinrichtung für verschiedene Berufsfelder Adolf-Reichwein-Schule Limburg	700.000	300.000	700.000	1.500.000	500.000	0
Friedrich-Dessauer-Schule Limburg							
018900	Umbau- und Brandschutzsanierung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	0	0			350.000	770.000
040000	Erneuerung der Lüftungsanlage Werkstatt Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	0	0			0	350.000
040000	Erneuerung der Elektrische Lautsprecher Anlage Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	0	0			40.000	50.000
018960	Energetische Sanierung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	750.000	850.000	750.000	2.000.000	400.000	0
Heinz-Wolf-Halle Limburg							
040100	Schwingboden Heinz-Wolf-Halle Limburg	0	0			0	190.000
040000	Errichtung einer Videoanlage Heinz-Wolf-Halle Limburg	0	80.000		90.000	10.000	0

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg							
040000	Erweiterung Elektrische Lautsprecher Anlage (ELA) Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg	0	0			0	10.000
040000	Notlichtanlage Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg	0	0			0	74.000
Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg							
018922	Sanierung Verbindungsbau Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	0	1.800.000		3.850.000	900.000	1.150.000
018923	Sanierung Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg Gebäude B- Bau	0	600.000		1.050.000	300.000	150.000
018900	Sanierung Gebäude D Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	1.300.000	1.000.000	1.300.000	2.700.000	200.000	200.000
044100	Einrichtung Fachklassen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	0	170.000		200.000	20.000	10.000
018901	Außenanlagen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	200.000	100.000	300.000	300.000	0	0
018902	Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	200.000	0		200.000	0	0
Albert-Schweitzer-Schule Limburg							
018928	Sanierung Albert-Schweitzer-Schule Limburg - Sporthalle	0	0			0	500.000
Astrid-Lindgren-Schule Limburg							
018900	Erweiterung Werkräume Astrid-Lindgren-Schule Limburg	0	0			0	70.000
Jakob-Mankel-Schule Weilburg							
018900	Aussenanlage Jakob-Mankel-Schule Weilburg	0	100.000		100.000	0	0
018928	Erweiterung Sporthalle Jakob-Mankel-Schule Weilburg	190.000	1.000.000	190.000	1.440.000	150.000	100.000
Taunusschule Bad Camberg							
018922	Sanierung Taunusschule Bad Camberg	0	500.000		1.310.000	500.000	310.000
Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar							
018900	Sanierung Sporthalle 1.BA Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	500.000	500.000	500.000	1.600.000	450.000	150.000
017700	Umgestaltung Sportanlage Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	0	35.000		500.000	0	475.000
Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn							
040000	Einbau einer Videoanlage Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn	0	35.000		45.000	5.000	5.000
040000	Erweiterung Elektrische Lautsprecher Anlage (ELA) Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn	0	10.000		10.000	0	0

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
Weitalschule Weilmünster							
040000	Brandschutzsanierung Weitalschule Weilmünster	0	160.000		260.000	100.000	0
018900	Energetische Dachflächensanierung Weitalschule Weilmünster	500.000	0	500.000	500.000	0	0
018901	Erneuerung der Zaunanlage Weitalschule Weilmünster	0	50.000		60.000	10.000	0
Bad Camberg							
018900	Errichtung einer neuen Sporthalle in Bad Camberg	700.000	2.330.000	700.000	3.600.000	500.000	70.000
Kreishaus Limburg							
040000	Notstromversorgung für Gebäudetechnik Kreishaus Limburg	0	0			70.000	0
018900	Sanierung Kreishaus Limburg	0	488.000		488.000	0	0
018901	Umbau Kommunikationszentrum Kreishaus Limburg	0	100.000		100.000	0	0
KFZ-Zulassungsstelle Limburg							
040000	Einbruchmeldeanlage Kfz-Zulassung Limburg	0	0			0	10.000
Gefahrenabwehrzentrum und Verwaltungsneubau Limburg							
018900	Anbau u. Umbau Gefahrenabwehrzentrum Limburg	0	100.000		3.450.000	850.000	2.500.000
018900	Neubau Verwaltungsbau Schlenkert	0	500.000		4.550.000	3.050.000	1.000.000
011100	Aussenanlage Gefahrenabwehrzentrum und Verwaltungsneubau Limburg	0	500.000		500.000	0	0
709101	Vorplanungskosten	50.000	50.000		250.000	50.000	100.000
Summe Baumaßnahmen		20.075.000	33.783.000			23.814.500	21.157.500

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
	Ausstattung interaktive Medienwände für verschiedene Schulen						
044300	80 Stück Gesamtsysteme einschl. Installation der Software und Inbetriebnahme	250.000	500.000	400.000	1.050.000	300.000	0
	Summe Ausstattung interaktive Medienwände für verschiedene Schulen	250.000	500.000			300.000	0
	IZBB Maßnahmen / Ganztagsbetreuungsangebote						
709008	Leo-Sternberg-Schule Limburg	0	0			0	580.000
	Summe IZBB Maßnahmen / Ganztagsbetreuungsangebote	0	0			0	580.000
	25-Mio.-Programm						
709009	Brandschutz und Herrichtung Nordflügel Theodor-Heuss- Schule Limburg	0	0			0	200.000
709009	Erweiterung Adolf-Reichwein-Schule Limburg	0	0			0	85.000
709009	Sanierung Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	0	0			0	1.500.000
	Summe 25 Mio.-Programm	0	0			0	1.785.000
	Neue Investitionsmaßnahmen/Sonderin- vestitionprogramme des Landes Hessen						
018920- 018929	Zusammengefasste Investitionsmaßnahmen des Landes Hessen	0	0			515.776	0
	Neue Investitionsmaßnahmen/ Zukunftsinvestitionsprogramm Bund						
018920- 018929	Zusammengefasste Investitionsmaßnahmen des Bundes	0	0			0	0
	Summe Neue Investitionsmaßnahmen / Sonderinvestitionsprogramm Land und Zukunftsinvestitionsprogramm Bund	0	0			515.776	0

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan- ansatz 2013	Plan- ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
Betriebsausstattung							
	Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlagevermögens	10.000	10.000			10.000	12.500
	Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlagevermögens (GWG)	2.500	2.500			2.500	0
	Summe Betriebsausstattung	12.500	12.500			12.500	12.500
Anschaffung Grund und Boden							
	Grunderwerbskosten	5.000	5.000			5.000	59.000
	Summe Anschaffungskosten Grund und Boden	5.000	5.000			5.000	59.000
Einlage des Kreises							
	Einlage des Kreises Grund/Boden und Gebäude für den Neubau Grundschule Bad Camberg	0	0			0	3.752.000
	Summe Einlage des Kreises	0	0			0	3.752.000
	Summe der Investitionen	20.342.500	34.300.500			24.647.776	27.346.000
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen			23.175.000			

Ausgaben - in €-

Konto-Nr.:	Bezeichnung	Plan-ansatz 2013	Plan-ansatz 2012	Verpflich- tungser- mächtigung	Gesamt- ausgabe- bedarf	Plan- ansatz 2011	Plan- ansatz 2010
051900	2. <u>Finanzanlagen (Ansparrate Inv.-Fonds-Kredit)</u>	249.600	249.600			249.600	258.800
	3. <u>Kredittilgungen</u>						
063101	- Tilgung von Bundeskrediten (alt)	180.000	180.000			180.000	180.000
063100	- Tilgung von Bundeskrediten (neu)	73.960	0			0	0
063200	- Tilgung von Landeskrediten (neu)	321.500	257.000			192.700	128.000
063201	- Tilgung von Landeskrediten (alt)	1.181.000	1.262.000			1.306.000	1.382.000
063300	- Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt (neu)	1.040.000	650.000			120.000	0
063301	- Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt (alt)	2.450.000	2.400.000			2.390.000	2.300.000
063309	- Tilgung Nießbrauch Verwaltungsgebäude	99.400	95.600			118.900	115.500
	Summe der Kredittilgungen	5.345.860	4.844.600			4.307.600	4.105.500
093000	4. Verringerung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	1.580.300	1.495.900			825.300	519.000
096510	5. Auflösung Rückstellung Altersteilzeit	44.200	48.600			48.300	0
	6. Jahresverlust	1.713.148	1.458.456			1.218.897	993.730
	Summe Ausgaben	29.275.608	42.397.656			31.297.473	33.223.030

Erläuterungen
zum
Vermögensplan

Erläuterungen zum Vermögensplan 2012 und 2013

Einnahmen

1. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil

Bei den Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 604.476 € handelt es sich um folgende Zuschüsse für das Jahr 2012 und 2013:

- von der Stadt Bad Camberg (2. und 3. Rate) für den Neubau einer Sporthalle in Bad Camberg
- vom Landeswohlfahrtsverband Hessen (2. und 3. Rate) für den Neubau einer Sporthalle in Bad Camberg
- von der Gemeinde Dornburg (6. und 7. Rate) für den Neubau einer 3-Feld-Halle an der Mittelpunktschule „St. Blasius“ Frickhofen

2. Abschreibungen

Da der Kreis die meisten seiner Schul- und Verwaltungsgebäude im Rahmen der beiden Sale-and-lease-back-Projekten an die Kreisimmobiliengesellschaften veräußert hat, können die Abschreibungen nur auf die beim Kreis verbliebenen Gebäude und die getätigten Maßnahmen als Mietereinbau vorgenommen werden.

4. Kredite

2012

Zur Finanzierung des Vermögensplanes sind Kredite in Höhe von **30.094.524 €** erforderlich. Nach Abzug der Tilgung in Höhe von 4.749.000 € ergibt sich eine **Netto-Neuverschuldung** in Höhe von **25.345.524 €**

2013

Zur Finanzierung des Vermögensplanes sind Kredite in Höhe von **16.084.684 €** erforderlich. Nach Abzug der Tilgung in Höhe von 5.246.460 € ergibt sich eine **Netto-Neuverschuldung** in Höhe von **10.838.224 €**

5. Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back)

2012

Der Differenzbetrag zwischen den Zinseinnahmen aus den Anlagekonten Sale-and-lease-back (5.214.938 €) und der Miete für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back (6.673.393 €) in Höhe von 1.458.456 € vermindert das Nettogeldvermögen und entspricht auch der seitherigen Veranschlagung im Kreishaushalt Entnahmen/Zuführung Rücklage).

2013

Der Differenzbetrag zwischen den Zinseinnahmen aus den Anlagekonten Sale-and-lease-back (5.160.448 €) und der Miete für Gebäude im Zusammenhang mit Sale-and-lease-back (6.873.595 €) in Höhe von 1.713.148 € vermindert das Nettogeldvermögen und entspricht auch der seitherigen Veranschlagung im Kreishaushalt Entnahmen/Zuführung Rücklage).

6. Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds / Entwicklung Rückstellung für Pensionen usw.

Die vom Kreis bisher gezahlten Ansparraten für Investitionsfondskredite einschließlich des Ansatzes für das Jahr 2012 werden über einen Zeitraum von 20 Jahren aufgelöst und ergeben einen Betrag für das Jahr 2012 von 395.600 € und für das Jahr 2013 von 391.400 €. Die Entwicklung der Rückstellung für Pensions- und Beihilferückstellung ist bei den Einnahmen im Vermögensplan auszuweisen (siehe Erfolgsplan Personalkosten) einschließlich dem Betrag für das Jahr 2012 in Höhe von 52.500 € und für das Jahr 2013 von 54.800 €. Für die Rückstellung, wird ein Gesamtbetrag für das Jahr 2012 von 448.100 € und 2013 von 446.200 € angemeldet.

7. Verminderung des Vermögens

Eine Verminderung des Vermögens wird nicht vorgenommen.

8. Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale

Bei der Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale handelt es sich um den im Kreishaushalt veranschlagten Zuschussanteil der Schulbaupauschale abzüglich 10 % der gesamten Schulbaupauschale für die technische Modernisierung der Beruflichen Schulen bzw. der EDV-Ausstattung der Schulen und der Einrichtungsmaßnahmen. Dies ergibt einen Ansatz für das Jahr 2012 in Höhe von 2.281.900 € und für das Jahr 2013 in Höhe von 2.723.900 €

9. Erstattung Tilgung durch Kreis

Wegen zu geringer Abschreibungen aufgrund der Sale-and-lease-back-Projekten gewährt der Kreis dem EGW eine Schuldendiensthilfe in Höhe der Tilgung für die anteiligen Altkredite. Für das Jahr 2012 und 2013 setzt sich der Betrag wie folgt zusammen:

	2012	2013
- Bundeskredite	180.000 €	180.000 €
- Landeskredite	1.262.000 €	1.181.000 €
- Kreditmarkt	<u>2.400.000 €</u>	<u>2.450.000 €</u>
Gesamtsumme	3.842.000 €	3.811.000 €

Jahresüberschuss

Es entsteht kein Jahresüberschuss.

Ausgaben

1. Investitionen

Küche für Mittagsbetreuung Grundschule Bad Camberg

Die Grundschule Bad Camberg bzw. die Betreuungsgruppe hat die Mittagsbetreuung beantragt. Dazu gehört u. a. die Mittagssessenausgabe. Für die Einrichtung einer entsprechenden Cateringküche sowie die erforderlichen Umbaumaßnahmen werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 45.000 € benötigt.

Energetische Brandschutzsanierung Grundschule Bad Camberg-Erbach

Energetische Sanierung im Altbau des Schulgebäudes mit Austausch der Fenster und Türen sowie Dämmung der Dachfläche und der Fassade. Es erfolgen weiterhin Maßnahmen aufgrund der brandschutztechnischen Vorschriften. Im Nebengebäude sind verschiedene Restarbeiten noch auszuführen. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 320.000 € benötigt und für 2013 Mittel in Höhe von 200.000 €

Energetische Sanierung –Aussenhaut und Erweiterungsbau- Grundschule Bad Camberg-Würges

Fortführung der Sanierungsarbeiten im Altbau der Schule. Die elektrische Anlage entspricht nicht mehr dem aktuellen Stand und muss erneuert werden. Desweiteren werden die Innentüren ausgetauscht und verschiedene Malerarbeiten durchgeführt. Hierfür werden im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 400.000 € benötigt.

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Beselich

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits in den vergangenen Jahren angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 20.000 € angemeldet.

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Langendernbach

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits im Jahr 2011 angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 45.000 € angemeldet.

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Thalheim

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits im Jahr 2011 angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 45.000 € angemeldet.

Sanierung oder Neubau Sporthalle Herzenberg Schule Hadamar

Die eigentliche Sporthalle steht unter Denkmalschutz und ist daher auf diese Anforderungen hin abzustimmen bzw. zu sanieren. Der spätere Anbau mit den Nebenräumen kann ohne Auflagen aus dem Denkmalschutz saniert werden. Zunächst müssen alle Vorplanungen und Gespräche mit der Stadt Hadamar abgeschlossen sein, damit die Sanierungsarbeiten umgesetzt werden können. Damit ist Ende des Jahres 2011 zu rechnen. Somit ist die Baumaßnahme für die Jahre 2012 und 2013 zu erwarten.

Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 200.000 € angemeldet. Für das Jahr 2013 werden Mittel in Höhe von 400.000 € angemeldet.

Energetische- u. Brandschutzsanierung mit Erweiterung Klassenraum Herzenberg Schule Hadamar

Im Jahr 2010 wurde mit dem Erweiterungsbau an der bestehenden Grundschule mit einem Multifunktionsraum und einer Küche begonnen. Mit den energetischen Sanierungs- und Brandschutzarbeiten im Altbau wird die Maßnahme fortgesetzt. Hier sind folgende Maßnahmen erforderlich:

Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems, Erneuerung von Fensterelementen, Isolierung der ungedämmten Betondecke zum Dachgeschoss, Austausch Heizkörper, Erneuerung von Pumpen, Teilaustausch von Heizleitungen und Thermostaten, Austausch der Beleuchtung, Teilerneuerung der Elektroanlage, Erneuerung und Erweiterung der EDV- Anlage, Erneuerung von Boden- und Deckenbelägen, Einbau von Brandschutztüren, Einbau einer ELA-Anlage, Erneuerung der WC- Anlagen.

Die Maßnahme soll im Jahr 2012 beendet werden. Es werden Mittel in Höhe von 1.000.000 € angemeldet.

Anschaffung und Aufstellung eines Lagercontainers Herzenberg Schule Hadamar

Da durch den Umbau und die Sanierung der Herzenberg Schule der bisher als Lager genutzte Raum nicht mehr zur Verfügung steht, soll in 2012 ein Lagercontainer für die Unterbringung der Geräte zur Bewirtschaftung des Außengeländes aufgestellt werden. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 10.000 € benötigt.

Erweiterung und Sanierung Grundschule Niederhadamar

Fortführung der Bauarbeiten für die Erweiterung der Grundschule Niederhadamar. Da die Räume im denkmalgeschützten Altbau aus Brandschutzgründen nur sehr eingeschränkt nutzbar sind und nicht mehr zu Unterrichtszwecken genutzt werden können, erhält die Schule einen Anbau an die Sporthalle. Der Anbau beinhaltet 6 Klassenräume und Sanitärräume mit WC-Anlagen. Nach Errichtung des Gebäudes sollen die Klassen aus dem Altbau, dem Pavillon und dem Container in den Anbau wechseln. Der Altbau wird danach teilsaniert und der Pavillon und der Container werden abgebrochen. Für die Restarbeiten werden im Jahr 2012 noch Mittel in Höhe von 200.000 € benötigt.

Energetische Sanierung -Schule- Grundschule Niederhadamar

Fortführung der Energetischen Sanierung mit folgenden Arbeiten:

- Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems
- Austausch von Fenstern
- Austausch der Heizungsanlage gegen eine Holzpelletanlage
- Erneuerung Dacheindeckung, Asbestentsorgung
- Erneuerung Beleuchtungssysteme (Austausch Rasterleuchten mit höherem Wirkungsgrad)
- Sanierung Elektroverteilungen
- Umbau Küche und Vorraum für die Mittagsbetreuung

Die Maßnahme wird im Jahr 2012 beendet werden. Für die Restarbeiten werden im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 50.000 € benötigt

Energetische Sanierung -Sporthalle- Grundschule Niederhadamar

Fortführung der Energetischen Sanierung mit folgenden Arbeiten:

- Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems
- Austausch von Fenstern
- Austausch der Heizungsanlage gegen eine Holzpelletanlage
- Austausch Lüftungsanlage auf Wärmerückgewinnung
- Erneuerung Beleuchtungssysteme (Austausch Rasterleuchten mit höherem Wirkungsgrad und elektronischem Vorschaltgerät)
- Sanierung Elektroverteilungen
- Rückbau Sanitärräume
- Anschluss an Hausalarmierung Neubau

Die Maßnahme wird im Jahr 2012 beendet werden. Für die Restarbeiten werden im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 30.000 € benötigt

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Niederzeuzheim

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits im Jahr 2011 angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 45.000 € angemeldet.

Fassadensanierung Erich-Kästner-Schule Limburg

Die begonnene Maßnahme soll für das gesamte Gebäude einschließlich der Turnhalle durchgeführt und abgeschlossen werden. Außerdem ist die Sanierung der Dachfläche zwingend erforderlich, da es sich hier noch um die Ersteindeckung aus der Errichtungszeit der Schule (um 1955) handelt. Somit wird voraussichtlich die Dacheindeckung über dem Schulgebäude und der Turnhalle zunächst erneuert werden um dann im Anschluss die weiteren Arbeiten an der Fassade durchführen zu können. Für das Jahr 2012 werden Mittel in Höhe von 200.000 € und für das Jahr 2013 Mittel in Höhe von 150.000 € angemeldet.

Umbau Toilettenanlage Erich-Kästner-Schule Limburg

Da in der Vergangenheit die Grundschüler beim Benutzen der nur über den Schulhof zu erreichenden Toiletten gewissen Gefährdungen durch schulfremde Personen ausgesetzt waren, soll nun auf Antrag der Schule und einer Elterninitiative ein interner Umbau im Gebäude erfolgen, damit künftig das Benutzen der Toiletten auch ohne Aufsichtspersonal (während Lehrerpausenwechsel/während Unterricht) gefahrlos möglich ist. Für diese Maßnahme werden im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 200.000 € benötigt.

Erweiterung und Energetische Sanierung Grundschule Offheim

Fortführung der Baumaßnahme mit folgenden Arbeiten:

- Erweiterung um 2 Klassenräume
- Sanierung des Daches, der Fassade und der Fenster nach ENeV

Die Arbeiten haben im Jahr 2011 begonnen und sollen im Wirtschaftsjahr 2012 beendet werden. Für die Fertigstellung werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 350.000 € benötigt.

Energetische Sanierung und Sanierung Verwaltung Lindenschule Lindenhöhen

Im Nebengebäude wird die Stahlbetondecke ertüchtigt. Die Stahlbeton-Attika bedarf nach der statischen Untersuchung ebenfalls einer unterstützenden Unterkonstruktion in Stahl. Die statische Ertüchtigung ist aufgrund des vorgefundenen schlechten Gebäudezustandes kurzfristig dazugekommen und ist in den ursprünglich kalkulierten Gesamtkosten nicht erfasst. Es sind ebenfalls wichtige Ausführungsleistungen notwendig, die ursprünglich nicht geplant waren und die den Bauablauf verschoben haben. Die Maßnahme wurde 2010 begonnen. Für die Fortführung werden im Jahr 2012 1.300.000 € benötigt und für 2013 Mittel in Höhe von 1.100.000 €

Umbau und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg

Die bauliche Bestandsituation entspricht in Bezug auf den vorbeugenden Brandschutz nicht den aktuellen Vorschriften. Kosten entstehen durch die Schaffung des 2-ten Flucht- und Rettungsweges durch Abtrennung in den Treppenhäusern, Einbau von Notausgangstüren, Einhausung der Elektroanlagen in den Treppenhäusern, Aufstellung des Brandschutzkonzeptes und Baugenehmigung. Mit der Maßnahme wurde bereits im Jahr 2011 begonnen. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 300.000 € benötigt und für 2013 Mittel in Höhe von 200.000 €

Energetische Sanierung und Erweiterungsbau Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen

Mit der Baumaßnahme wurde im August 2011 begonnen. Der Anbau wird in Passivhaus-Bauweise errichtet, was zu einem erhöhten Kostenaufwand führt. Weiterhin werden in der im Jahr 1972 gebauten Schule die Schadstoffe ausgebaut, d. h. die Zwischenwände und die abgehängten Decken sowie die Beleuchtung müssen erneuert werden. Die asbesthaltigen Abwasserleitungen werden ersetzt. Für das Jahr 2012 werden Mittel in Höhe von 1.300.000 € angemeldet und für 2013 Mittel in Höhe von 900.000 €

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Arfurt

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits im Jahr 2011 angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 25.000 € angemeldet.

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Aumenau

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits in vorherigen Jahren angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 25.000 € angemeldet.

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Hausen

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits in vorherigen Jahren angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 50.000 € angemeldet.

Brandschutz – Herstellung 2. Fluchtweg Christian-Spielmann-Schule Weilburg

Gemäß der Hessischen Bauordnung und den brandschutztechnischen Vorschriften für Sonderbauten wird die Errichtung einer Außentreppe als 2. Fluchtweg gefordert. Da die Maßnahme bereits im Jahr 2011 angemeldet war, aber aus zeitlichen Gründen nur Planungsleistungen erfolgten, werden für die Fortführung der Bauausführung für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 85.000 € angemeldet.

Klettergerüst Christian-Spielmann-Schule Weilburg

Die Spielgeräte der Christian-Spielmann-Schule sind veraltet und zum Teil nicht mehr nutzbar. Die Schule will einen Sponsorenlauf veranstalten, um neue Geräte zu bekommen. Wir werden die Aktion mit der Übernahme der Einbau- und Gestaltungs-kosten unterstützen. Für das Jahrchafts-jahr 2012 werden Mittel in Höhe von 10.000 € benötigt.

Brandschutzsanierung und Sanierung Fluchttreppenhaus Grundschule Weilmünster

Für die laufende Brandschutzsanierung und die Arbeiten am Fluchttreppenhaus der Grundschule Weilmünster werden im Jahr 2012 noch Restmittel für die Fertigstellung der Maßnahme benötigt. Es werden für das Jahr 2012 somit Mittel in Höhe von 60.000 € angemeldet.

Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster

Während der kälteren Wintertage fällt des Öfteren der Sportunterricht aus, da die vorhandene Heiz- bzw. Lüftungsanlage die Halle nicht ausreichend erwärmen kann. Dies resultiert aus einer mangelhaften und auch zu gering dimensionierten Dachdämmung einhergehend mit einer ungedämmten Beton-Tagekonstruktion, die mit durchsichtigen Kunststoff-Lamellen ausgefacht ist. Hier ist also eine Dachsanierung, Wärmedämmung der Tragkonstruktion und ein Austausch der Belichtungs-Elemente notwendig. Außerdem muss die Regelung der Lüftungsanlage ergänzt werden. Im Rahmen dieser Baumaßnahme sollen auch die sanitären Anlagen auf einen der heutigen Zeit entsprechenden Standard gebracht werden. Für das Wirtschaftsjahr werden Mittel in Höhe von 150.000 € angemeldet.

Kanalsanierung und Erneuerung der Zufahrt Grundschule Weilmünster

Es gibt vermehrt Rückstauungen von Fäkalabwasser. Eine Kanalbefahrung mit Kamera ergab, dass das gesamte, alte Rohrleitungsnetz teilweise stark beschädigt ist. Zurzeit erfolgen noch weitere Befahrungen da die Kamera immer wieder durch Verstopfungen bedingt nicht weiter kommt. Nach kompletter Befahrung wird ein Schadenskataster erstellt und mit einem noch zu beauftragendem Ingenieurbüro die Kanalsanierung geplant werden. Zunächst muss jedoch die schadhafte Fäkalleitung erneuert werden. In diesem Rahmen soll auch die in diesem Bereich befindliche Zufahrt von der Straße auf das Grundstück erneuert werden, da sich hier im Winter große Eisflächen bilden und den Verkehr gefährden. Ebenso hat die Sanierung von Regenwasserleitungen Priorität, die vom Schulhof aus unter den Gebäuden verlaufen und in diesem Bereich Beschädigungen aufweisen.

Hier muss der Gefahr einer Unterspülung unverzüglich entgegengewirkt werden. Das Gesamtausmaß der Sanierung kann jedoch erst nach der Ausarbeitung des Ing.-Büros festgestellt werden. Für die Maßnahme werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 100.000 € benötigt.

Brandschutzsanierung und Erneuerung Lüftungsanlage Karl-Schapper-Schule Weinbach

Die Planung und Erstellung der Bauantragsunterlagen mit einem Lüftungsgesuch erfolgte bereits im Jahr 2011. Die Ausführung kann aber erst nach der Heizperiode 2011/2012, ca. ab April 2012 erfolgen. Daher werden für das Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 95.000 € benötigt.

Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen

Fortführung der Sanierungsarbeiten im Schulgebäude. Hier erfolgt eine Sanierung der Fassade, der Dächer sowie der kompletten Elektroanlagen einschließlich der Alarmierung. Da die Arbeiten während des laufenden Betriebes durchgeführt werden, erstreckt sich die Maßnahme über mehrere Jahre. Für 2012 und 2013 werden jeweils Mittel in Höhe von 500.000 € angemeldet.

Erweiterung von 4 Klassen Schule im Emsbachtal Niederbrechen

Ausgehend von der zu erwartenden Schülerzahlen für die Schule im Emsbachtal wurde von der Schulleitung auf die Notwendigkeit einer Erweiterung hingewiesen. Die Überprüfung durch das Amt für Schule Jugend und Familie bestätigt diese Notwendigkeit und unterstützt zunächst die Erweiterung um 4 Klassenräume und ggf. die Anbauten von Räumlichkeiten für die pädagogische Mittagsbetreuung. Geplant ist die Erweiterung um vier Klassenräume und die Sanierung der Toilettenanlagen. Durch die Anordnung der Räume soll die unzureichende Pausenhallensituation verbessert werden. Für die Erweiterung werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 600.000 € und für das Jahr 2013 Mittel in Höhe von 200.000 € benötigt.

Erweiterung und Brandschutzsanierung Schule am Eschilishov Eschhofen

Die Schule am Eschilishov benötigt einen 2. Fluchtweg aus dem 1. Obergeschoss und eine verbesserte Situation für die Mittagsbetreuung und das Mittagessen. Die notwendige Brandschutzsanierung mit der Herstellung des zweiten Rettungsweges aus den oberen Klassenräumen wird 2011 umgesetzt. In 2012 wird die Toiletten-Anlage saniert und die Mittagsbetreuung mit Essen umorganisiert. Im Zuge des Integrationsgedankens wird sie barrierefrei gestaltet. Für das Jahr 2012 werden 200.000 € und für das Jahr 2013 100.000 € benötigt.

Brandschutzsanierung und Umbau Albert-Wagner-Schule Merenberg

Aus zeitlichen Gründen konnten die Arbeiten für den ursprünglich geplanten Durchführungszeitraum Sommerferien 2011 nicht vergeben werden. Die Arbeiten wurden im Herbst 2011 begonnen. Hier handelt es sich um den Austausch von Türen entsprechend den Vorgaben des genehmigten Brandschutzkonzeptes, Schaffung des 2. Flucht- und Rettungsweges im Besonderen im Klassentraktgebäude und die Sanierung der kompletten elektrischen Anlage. Für die Fertigstellung der Restarbeiten werden im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 150.000 € benötigt.

Erweiterung Verwaltung mit Pausenhalle MPS St. Blasius Frickhofen

Mit der Erweiterung der Verwaltung mit Pausenhalle (IV BA) durch eine Versorgungsküche mit den notwendigen Nebenräumen kann die ganztagsbetreuende Schule mit Nachmittagsunterricht ein warmes Mittagessen anbieten. Die Einnahmen der Mahlzeiten erfolgt in einem abgeteilten Bereich in der vorhandenen Pausenhalle. Die Maßnahme wurde im Jahr 2011 begonnen. Für die Fertigstellung werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 50.000 € benötigt.

Ergänzungsausstattung Küche MPS St. Blasius Frickhofen

Für die neue Versorgungsküche werden teilweise bereits vorhandene Einrichtungsgegenstände weiterverwendet. Diese müssen gegebenenfalls den neuen räumlichen Bedingungen angepasst werden. Teilweise erfolgt aber auch eine Ergänzung der vorhandenen Einrichtung. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 15.000 € benötigt.

Erweiterung von einer Essensausgabe für Mensa und 3 zusätzlichen Klassenräumen Erlenbachschule Elz

Der Grundschultrakt der Erlenbachschule wird aufgrund der Ganztags- und Mittagsbetreuung um eine Mensa und drei zusätzliche Klassenräume erweitert. Der Erweiterungsbau soll als separater Baukörper auf dem jetzigen Spielplatz errichtet werden. Die Planung soll im Jahr 2011 abgeschlossen sein, so dass die Bauarbeiten in den Jahren 2012/2013 abgewickelt werden können. Für 2012 werden 500.000 € und für 2013 320.000 € angemeldet.

Außenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz

Die Errichtung der neuen Klassenräume schränkt die ohnehin sehr kleine Pausenhoffläche der Erlenbachschule weiter ein. Da die Fläche nicht vermehrt werden kann, soll durch die Umgestaltung eine bessere Nutzung erreicht werden. Geplant ist eine mögliche Trennung der Spiel- und Aufenthaltsbereiche von Grundschulern und den Bereich der Haupt- und Realschülern. Für das Jahr 2012 und 2013 werden jeweils Mittel in Höhe von 50.000 € angemeldet.

Brandschutz und Toilettensanierung und Umbau Stelzenbau Theodor-Heuss-Schule Limburg

Fortführung der Brandschutzsanierung im Schulgebäude. Für die Erfüllung des Brandschutzes sind die Wände und Decken in den Fluren zu sanieren. Hier sind die Holzverkleidung zu entfernen und die Oberlichter über den Türen ebenfalls. Ferner müssen neue T-30 Türen eingebaut werden. In der Sporthalle ist eine neue RWA-Anlage und neue T-30 Türen einzubauen. Aus Sicherheitsgründen müssen die Glasbausteine entfernt und anschließend zugemauert werden. Nach den Umbauarbeiten im „Alten Gymnasium“ sind dort 10 Klassenräume, 1 Fachraum und die Aula zur Mittagsbetreuung der Schüler der Theodor-Heuss-Schule untergebracht. Die für diese zusätzlichen Schüler in den Gebäuden „Stelzenbau“ und „Altes Gymnasium“ notwendigen Toilettenanlagen können im „Alten Gymnasium“ nicht untergebracht werden. Daher sollen im Stelzenbau 2 Klassenräume in Schülertoiletten umgewandelt werden. Somit ist die sanitäre Versorgung der Schüler, Lehrer und Behinderte sichergestellt. Ferner müssen im Stelzenbau die für Schulen geltenden Brandschutzauflagen nachgerüstet werden (Brandschutztüren und 2. Fluchtweg). Für die Fertigstellung der Arbeiten im Jahr 2012 werden Mittel in Höhe von 100.000 € benötigt.

Umbau und Brandschutzsanierung Sporthalle Theodor-Heuss-Schule Limburg

Bei der Umsetzung des genehmigten Brandschutzkonzeptes werden die im Untergeschoss befindlichen Umkleide- und Sanitärräume aufgegeben und künftig für Lagerzwecke genutzt. Die Technikräume werden saniert. Da die Turnhalle zwar nicht als Versammlungsstätte genutzt werden soll, für schulische Veranstaltungen auch mit mehr als 200 Besuchern die brandschutztechnischen Aspekte aber erfüllt werden müssen, sind u.a. die Türen im Bereich der Fluchtwege entsprechend zu wechseln. Außerdem soll ein Ausbau der Glasbausteinwände und Fenster erfolgen, sowie ein Einbau von Schwingtoren zu den Geräte-Lagerräumen hin. Im Jahr 2012 sollen zunächst die Planungsarbeiten erfolgen, hierfür werden Mittel in Höhe von 20.000 € benötigt. Für das Jahr 2013 werden dann Mittel in Höhe von 180.000 € benötigt.

Außenanlage Theodor-Heuss-Schule

Der Schulhof der Theodor Heus Schule ist sanierungsbedürftig und soll ein verbessertes Spielangebot erhalten. Die Durchgänge der Gebäude sind nicht barrierefrei, im Zuge der Neugestaltung der Außenanlage soll das Gebäude der Theodor Heus Schule barrierefrei zu erreichen sein. Für die Schulhofsanierung werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 20.000 € und für das Jahr 2013 Mittel in Höhe von 40.000 € benötigt.

Energetische- und Brandschutzsanierung -Haupt- u. Realschule- Leo-Sternberg-Schule Limburg

Fortführungsarbeiten der Energetischen- und Brandschutzsanierung in dem Haupt- u. Realschultrakt der Leo-Sternberg-Schule Limburg. Die Sanierung beinhaltet die Erneuerung der Fenster und die zum Teil ungedämmte Fassade mit einem Wärmedämmverbundsystem. Im Rahmen der energetischen Sanierung soll auch die Haustechnik saniert werden. Dieses umfasst die Sanierung der Lüftungsanlage mit Rotationswärmerückgewinnung, den Austausch der Kesselanlage gegen eine Pelletheizung (Standort der Anlage Keller der Grundschule), wie auch den Austausch der maroden Beleuchtung gegen eine leistungsangepasste Beleuchtung mit elektronischen Vorschaltgeräten. Mit der Realisierung dieser Maßnahme ist eine erhebliche Einsparung des CO₂ – Ausstoßes verbunden. Die Verbesserung des Brandschutzes sieht die Sicherung der Fluchtwege durch Aufrüstung der Decken vor, und zwar im Besonderen in den Fluchtwegezonen die Ausbildung von F 30 bzw. F 90-Decken sowie den Einbau von Brandschutztüren. Im Rahmen der Brandschutzsanierung ist auch die Sanierung der WC-Anlagen geplant, da diese nicht mehr dem heutigen Standard entsprechen und Brandschutzauflagen auch die WC-Anlagen tangieren, wie z.B. der geforderte Einbau von T 30-Türen im Untergeschoss. Außerdem erfolgt die Erneuerung und Ergänzung der technischen Infrastruktur. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 1.000.000 € angemeldet und für 2013 Mittel in Höhe von 800.000 €

Energetische- und Brandschutzsanierung -Grundschule- Leo-Sternberg-Schule Limburg

Fortführung der Bauarbeiten für die Energetische- und Brandschutzsanierung in der Grundschule der Leo-Sternberg-Schule Limburg. Energetisch, wie auch unfalltechnisch betrachtet, ist das Gebäude in einem schlechten Zustand. Aus diesem Grunde ist geplant, die Fenster zu erneuern, die z. T. ungedämmte Fassade zu dämmen. Das Flachdach soll komplett abgebrochen und erneuert werden. Mit der Realisierung dieser Maßnahme ist eine erhebliche Einsparung des CO₂-Ausstoßes verbunden. Im Rahmen der energetischen Sanierung soll die Haustechnik saniert werden. Dieses umfasst den Austausch der Kesselanlage gegen eine Pelletheizung, wie auch den Austausch der maroden Beleuchtung gegen eine leistungsangepasste Beleuchtung mit elektronischen Vorschaltgeräten. Ferner ist die Verbesserung des Brandschutzes erforderlich. Hier sieht die Sanierung die Sicherung und Verbesserung der Fluchtwege durch Aufrüstung der Decken, Einbau von Brandschutztüren und Einbau von RWA's vor. Im Rahmen der Brandschutzsanierung ist auch die Sanierung der WC-Anlagen geplant, da diese sich in einem desolaten Zustand befinden. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2012 vorgesehen. Es werden Mittel für 2012 in Höhe von 300.000 € angemeldet.

Sanierung Sporthalle Leo-Sternberg-Schule Limburg

Durch eindringende Feuchtigkeit im Bereich der Bodenplatte ist der Sportboden der Leo-Sternberg-Schule geschädigt. Vorgesehen ist eine Drainage um das Gebäude und nach Abschluss dieser Maßnahme soll ein neuer Sportboden eingebaut werden. Für das Wirtschaftsjahr 2013 werden für die Sanierung Mittel in Höhe von 100.000 € benötigt.

Umbau und Neubau der Sanitärtrakte sowie Dachsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel

Alle Toilettenanlagen sind in einem sehr schlechten Zustand und müssen einschließlich ihrer Umfassungswände von Grund auf neu erstellt werden. Die betroffenen Gebäudeteile sind noch aus den 60er oder 70er Jahren und energetisch nicht mehr tragbar. Das Leitungssystem ist stark angegriffen und muss ausgetaucht werden. Eine Sanierung unter Beibehaltung der vorhandenen Bausubstanz ist nicht wirtschaftlich. Im Zuge der Neuplanung werden die teilweise verschachtelt angeordneten Räume neu geordnet, die Anlagen bedarfsgerecht neu konzipiert und energetisch auf neuem Stand errichtet. Da durch die Maßnahme auch bestehende Dachflächen betroffen sind, werden im Zuge der Baumaßnahme die zum Teil erheblich schadhafte Flachdachflächen saniert. Die Dachflächen werden in diesem Zusammenhang auch energetisch ertüchtigt. Für das Jahr 2012 und 2013 werden Mittel in Höhe von je 500.000 € angemeldet.

Außenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel

Die Außenanlagen, insbesondere in den Zufahrtsbereichen sind zum Teil stark geschädigt. Das Schadensbild lässt darauf schließen, dass der gesamte Aufbau nicht ausreichend dimensioniert wurde, so dass ein großflächiger Austausch der Decke einschließlich Unterbau erforderlich wird. Da sich in letzter Zeit gehäuft Kanalverschlüsse durch eindringendes Wurzelwerk und Brüche gezeigt haben, soll im Zusammenhang mit der Außenanlage eine Kanalsanierung bzw. Teilerneuerung erfolgen. Für das Wirtschaftsjahr 2013 werden Mittel in Höhe von 300.000 € angemeldet.

Umsetzung Container Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg

Nach Beendigung der Gesamtsanierungsmaßnahme an der Schule, sollen die nicht mehr benötigten, provisorisch aufgestellten Containerklassenräume auf dem Schulgelände wieder zurück gebaut werden. Hierfür fallen im Jahr 2012 Kosten in Höhe von 10.000 € an.

Sanierung Sportplatz Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg

Der Sportplatz ist bereits seit mehreren Jahren kaum noch benutzbar und muss von Grund auf saniert werden, da aktuell kein geordneter Sportunterricht mehr durchgeführt werden kann. Hierfür muss in jedem Fall auch die nicht mehr funktionierende Entwässerung erneuert werden. Die Maßnahme soll 2013 durchgeführt werden. Es werden Mittel in Höhe von 100.000 € angemeldet.

Sanierung Schulhof Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg

Der Schulhof befindet sich in einem desolaten Zustand. Die Entwässerung ist nicht mehr intakt. Außerdem wurden die Flächen während der Bauzeit der Gesamtsanierung stark beeinträchtigt, so dass nun eine Sanierung der Flächen unumgänglich ist. Die Maßnahme soll im Jahr 2013 ausgeführt werden. Es werden Mittel über 100.000 € benötigt.

Umbau- und Brandschutzsanierung Sporthalle Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg

Um das genehmigte Brandschutzkonzept komplett umzusetzen, müssen auch die entsprechenden Maßnahmen in der Sporthalle durchgeführt werden. Hier handelt es sich neben der Schaffung eines 2. Flucht- und Rettungsweges von der Empore um diverse Kleinmaßnahmen, welche auch Sanierungen im Bereich der Sanitärräume beinhalten. Um die Halle nicht für einen längeren Zeitraum –auch unter Berücksichtigung der Vereine- unbenutzbar zu machen, soll die Maßnahme auf zwei Wirtschaftsjahre verteilt werden. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 100.000 € benötigt und für das Wirtschaftsjahr 2013 Mittel in Höhe von 200.000 €

Brandschutzmaßnahmen / Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule, Windhofschule

Die bauliche Bestandssituation entspricht in Bezug auf den vorbeugenden Brandschutz, sowie auf den Energieverbrauch nicht den aktuellen Vorschriften. Die im Gebäude festgestellten Schadstoffe werden im Rahmen der Sanierung entfernt. Die Sanierung beinhaltet folgende Maßnahmen:

- Demontage der Innenwände (Blechgipswände) und Decken
- Erneuerung Elektro-, Heizungs- und Lüftungsanlage
- Erneuerung Wände, Decken und Fußbodenbelag
- Erneuerung Fenster und energetische Sanierung der Fassade

Die Arbeiten werden in 6 Bauabschnitten durchgeführt und voraussichtlich Ende 2013 abgeschlossen werden. Für die Fortführung der Maßnahme werden 2012 Mittel in Höhe von 2.000.000 € benötigt und für 2013 Mittel in Höhe von 3.000.000 €

Brandschutz-Herstellung 2. Fluchtweg MPS Goldener Grund Niederselters

An der MPS sind nach vorliegender Baugenehmigung Fluchttreppen anzuordnen. Im Bauteil A ist über 3 Geschosse eine Stahltreppe notwendig. Im Bauteil C ist in den beiden Kopfklassen je eine Stahltreppe einzubauen. Dafür sind im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 100.000 € erforderlich.

Sanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar

Fortführung der angefangenen Bauarbeiten für die energetische Sanierung der Außenhülle der Schule in Villmar. Neben der Erneuerung des Flachdaches einschl. Wärmedämmung sind die Erneuerung der Fenster, sowie die Wärmedämmung der Fassade einschließlich Verkleidung geplant. In der Sporthalle ist zusätzlich der 39 Jahre alte Schwingboden zu ersetzen. Ferner sind in der Schule zusätzliche brandschutztechnische Ertüchtigungen vorgesehen. Dies beinhaltet: Ertüchtigung von Wänden, Bildung von Brandabschnitten und Beschilderung der Fluchtwege. Die Maßnahme soll in 2012 fertig gestellt werden. Es wird ein Ansatz in Höhe von 750.000 € benötigt.

Fassadensanierung Tilemannschule Limburg

Fortsetzung der Sanierung mit folgenden Leistungen (energetische Sanierung):

- Fenstersanierung (Austausch der alten Aluminium / Metallfenster gegen neue Aluminiumfenster) inkl. aller anfallenden Blecharbeiten
- Erneuerung des senkrechten, äußeren Blitzschutzes
- Untergrundvorbehandlung der vorhandenen Putz- bzw. Betonflächen zur Aufnahme eines Wärmedämmverbundsystems
- Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems (Dämmung inkl. Putz)
- Abdichten der Außenwandflächen im Erdbereich gegen Feuchtigkeit

Für die Arbeiten werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 2.500.000 € sowie für 2013 Mittel in Höhe von 1.500.000 € benötigt.

Brandschutzsanierung Tilemannschule Limburg

Für die Fortführung und Beendigung der Maßnahme werden Mittel für die Erneuerung der Türen, Fenster, Flur- und Rettungswege, Elektro-, Heizungs- und der Lüftungsanlage benötigt. Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden Mittel in Höhe von 300.000 € angemeldet.

Sanierung/Neubauteile Gymnasium Philippinum Weilburg – Hauptgebäude Oberstufe

Fortführung der angefangenen Bauarbeiten für die Sanierung/Neubauteil Hauptgebäude Oberstufe am Gymnasium Weilburg. Für die überwiegend energetische Sanierungsmaßnahmen im Bereich Fenster, Fassade und Dach sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Dachflächen werden saniert einschl. neuen Aufbaus der Dämmung
- Erneuerung der Fassade

- Innensanierung (Decken/Wände)
- Die Estrichflächen und Bodenbeläge werden saniert/erneuert
- Die Einbauelemente (Fenster/Türen) werden erneuert
- Die ELT und HLS - Anlagen werden teilsaniert/erneuert
- Allgemeine Brandschutzaufgaben bei allen betroffenen Bauteilen werden umgesetzt

Für die Sanierung wird für das Jahr 2012 ein Planansatz in Höhe von 550.000 € angemeldet. Für 2013 werden Mittel in Höhe von 200.000 € benötigt.

Sanierung/Neubauteil Unterstufe Gymnasium Philippinum Weilburg

Fortführung der angefangenen Bauarbeiten für die Sanierung/Neubauteil Unterstufe am Gymnasium Weilburg. Die Sanierung beinhaltet folgende Leistungen:

- Innensanierung (Decken/Wände)
- Allgemeine Brandschutzaufgaben bei allen betroffenen Bauteilen
- Sanierung/Erneuerung der Estrichflächen und Bodenbeläge
- Sämtliche Dachflächen müssen saniert werden
- Energetische Fassadensanierung.

Die Einbauelemente (Fenster/Türen) müssen erneuert werden. Die Elektrotechnischen-Anlagen und die Heizung/Lüftung/Sanitär-Anlagen müssen teilsaniert/erneuert werden. Aufgrund der Vorgaben des Schulamtes in Absprache mit der Schulleitung sowie des Eigenbetriebes werden Flächenum- sowie Erweiterungsbauten mit allen angrenzenden Bauteilen vorgenommen. Im Zuge der Brandschutzsanierung /Neuerstellung müssen neue Fluchtwege errichtet werden und im Zuge der Sanierung/Neuerstellung der Nutzflächen werden größere Abbrucharbeiten erforderlich. Ferner müssen Wand- u. Deckenflächen inkl. Malerarbeiten saniert werden. Für die Fortführung der Maßnahme werden 2012 Mittel in Höhe von 300.000 € benötigt und für 2013 Mittel in Höhe von 730.000 €

Außenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg

Sobald die laufenden Sanierungsmaßnahmen der einzelnen Gebäudeteile weitgehend abgeschlossen worden sind, soll die Außenanlage der Schule der veränderten Situation angepasst werden. Mit der Planung und vorbereitenden Maßnahmen wurde bereits begonnen. Die bauliche Ausführung ist für die Jahre 2012 und 2013 geplant. Für 2012 werden Mittel in Höhe von 250.000 € benötigt und für 2013 Mittel in Höhe von 160.000 €

Sanierung /Neubauteile Spielmannsbau Gymnasium Philippinum Weilburg

Im so genannten Spielmannsbau des Gymnasiums Philippinum wurden die Kunst- u. Musikräume angeordnet. Das Gebäude wird insgesamt energetisch saniert und erhält einen barrierefreien Zugang. Nach den Planungsarbeiten in 2011 werden 1.000.000 € für das Jahr 2012 und 605.000 € für das Jahr 2013 angemeldet.

Sanierung Adolf-Reichwein-Schule Limburg

Nach 30 Jahren Betriebszeit muss das Schulgebäude umfassend saniert werden. Der Zustand des Bestandsgebäudes erfordert eine grundlegende Kernsanierung. Dies beinhaltet den Rückbau bis auf die Stahlbetonskelett-Rohbaustruktur. Zur Verbesserung der Belichtungs- und Belüftungssituation wird eine komplette Clusterreihe aus der Gebäudesubstanz herausgetrennt. Es entstehen somit zwei getrennte Gebäudeteile, die durch Verbindungsbauwerke verbunden werden. Das Obergeschoss erhält zur Belichtung und Belüftung ein Sheddach mit Oberlichtband. Zur barrierefreien Erschließung der versetzten Ebenen ist die Installation eines Durchladeaufzuges notwendig. Die komplette Gebäudehülle erfordert eine energetische Verbesserung in Form von neuer Dachdämmung und Abdichtung, zusätzlicher Wärmedämmung der Außenwände sowie neuer Fenster, Türen und Fassaden. Durch die Kernsanierung ist eine komplette neue haustechnische Installation erforderlich. Die Maßnahme soll im laufenden Schulbetrieb durchgeführt und in 3 Bauabschnitten umgesetzt werden. Die geplante Dauer der Sanierungsarbeiten beträgt 36 Monate. Für die Fortführungsarbeiten werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 4.000.000 € angemeldet. Für 2013 werden Mittel in Höhe von 2.200.000 € benötigt.

Fachraumeinrichtung für verschiedene Berufsfelder Adolf-Reichwein-Schule Limburg

Die Einrichtung der Fachräume in der Adolf-Reichwein-Schule Limburg ist technisch und pädagogisch nicht mehr auf dem neuesten Stand. Die Möbel sind alle veraltet und entsprechen nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen. Für die verschiedensten Berufsfelder sind daher neue Einrichtungsgegenstände erforderlich. Im Wirtschaftsjahr 2012 werden für die Fachraumeinrichtung des II. Bauabschnittes Mittel in Höhe von 300.000 € benötigt. Im Jahre 2013 wird der III. Bauabschnitt eingerichtet. Hierfür werden 700.000 € angemeldet.

Energetische Sanierung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg

Die energetische Sanierung der Friedrich-Dessauer-Schule beinhaltet die Sanierung der Fassaden, Fenster und teilweise der Dachflächen (außer Dächer mit Photovoltaik). Die Gesamtkosten für die Energetische Sanierung belaufen sich auf 2.000.000 €. Begonnen wurde im Jahr 2011. Für 2012 werden Mittel in Höhe von 850.000 € angemeldet. Für 2013 werden 750.000 € benötigt.

Errichtung einer Videoanlage an der Heinz-Wolf-Halle in Limburg

Aufgrund der immer wieder festzustellenden Vandalismusschäden und Einbrüchen ist geplant, eine vernetzte Außenhaut-Überwachung mittels Videoüberwachungsanlage zu errichten. Diese wird über DSL-Netz auf einen Wachdienst aufgeschaltet. Die Überwachung ist für die 3 Berufsschulen in Limburg und die angrenzende Heinz-Wolf-Halle vorgesehen. Die Maßnahme konnte bisher aufgrund grundsätzlicher Datenschutzbestimmungen noch nicht durchgeführt werden. Für das Jahr 2012 werden für die Errichtung der Video-Anlage Mittel in Höhe von 80.000 € benötigt.

Sanierung Verbindungsbau Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg

Der Verbindungsbau wird umgebaut, saniert und in Verbindung mit dem Erweiterungsbau genutzt. Das neu geschaffene Gebäude soll dann unter anderem dem Schüleraufenthalt dienen sowie für Veranstaltungen der Volkshochschule genutzt werden. Ebenso können kleinere Ausstellungen erfolgen. Für die Fortführung der Arbeiten werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Energetische Sanierung des Bestandsgebäudes und Neuerrichtung des Anbaues auf Stand EnEV
- Behindertengerechter Ausbau (Aufzugsanlage)
- Erneuerung Toilettenanlagen
- Austausch Heizkörper
- Erneuerung und Neumontage von Beleuchtungssystemen (Einbau Leuchten mit elektronischem Vorschaltgerät, sowie partiell angeordneten Präsenzmeldern)
- Flächendeckende EDV-Anlage
- Sanierung Elektroverteilungen
- Ergänzung Brandschutztüren, Brandmeldeanlage und RWA's

Für die Restarbeiten werden im Jahr 2012 noch Mittel in Höhe von 1.800.000 € benötigt.

Sanierung B- Bau Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg

Im Zuge der Fortführung und Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im B - Bau der Wilhelm Knapp Schule Weilburg werden 600.000 € für das Jahr 2012 angemeldet. Die Maßnahme umfasst die folgenden Teilmaßnahmen:

- Erneuerung Flachdach mit Aufbringen einer neuen Dämmung gemäß EnEV
- Austausch Heizkörper
- Austausch Beleuchtungsanlagen auf Systeme mit elektronischem Vorschaltgerät
- Erneuerung Wand-, Boden- und Deckenbeläge
- Teilaustausch Fenster
- Anbau Fluchttreppenhaus
- Flächendeckende EDV- Anlage
- Sanierung Elektroverteilungen
- Ergänzung Brandmeldeanlage
- Brandabschottung Kabeltrassen
- Erneuerung Sicherheits- und Notleuchten
- Einbau von Brandschutztüren
- Kellertrockenlegung in Teilbereichen

Sanierung Gebäude D- Bau Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg

Nachdem der Beginn der Maßnahme aus organisatorischen Gründen nicht im Jahr 2011 erfolgen konnte, sollen ab dem Jahr 2012 folgende Sanierungsarbeiten beginnen:

- Energetische Gebäudesanierung auf Stand ENEC 2002 durch Fensteraustausch
 - Dacherneuerung, Abbruch und Erneuerung der gesamten Fassade mit Wärmedämmverbundsystem
 - Einbau von Beleuchtungssystemen mit elektronischen Vorschaltgeräten
 - Einbau Präsenzmelder
 - Behindertengerechter Ausbau (Anbau eines Aufzuges mit Fluchttreppenhaus am D-Bau))
 - Sanierung Elektroverteilungen und EDV-Anlage
 - Ergänzung Brandmeldeanlage
 - Brandabschottung Kabeltrassen
 - Austausch Sicherheitslichtgerät mit Hinweis- und Notleuchten
 - Fortführung der räumlichen Umstrukturierung der verschiedenen Werkstattbereiche gemäß dem geänderten Anforderungsprofil an die Wilhelm-Knapp-Schule
 - Erneuerung von Boden- und Deckenbelägen
 - Erneuerung WC- Anlagen
- Für die Sanierung werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 1.000.000 € angemeldet sowie für das Jahr 2013 Mittel in Höhe von 1.300.000 €

Einrichtung Fachklassen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg

Die vorhandenen Ausstattungen der Fachräume entsprechen technisch und pädagogisch nicht mehr den Arbeitsstätten-Richtlinien. Für die Naturwissenschaftlichen Fachräume einschließlich der Vorbereitungsräume werden daher neue Einrichtungen benötigt. Die Maßnahme wird im Rahmen der Sanierung des D-Baus mit durchgeführt. Es werden daher für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 170.000 € benötigt.

Außenanlagen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg

Im Zuge des Neubaus und der Sanierung des Verbindungsbaues müssen in diesem Bereich die Außenanlagen erneuert werden. Für diese Maßnahme werden im Wirtschaftsplan 2012 Mittel in Höhe von 100.000 € und für 2013 Mittel in Höhe von 200.000 € benötigt.

Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg

Die Sanierung des C-Baus soll hauptsächlich im Wirtschaftsjahr 2014 erfolgen. Für die Planung der Baumaßnahme und der ersten Maßnahmen werden bereits im Wirtschaftsjahr 2013 Mittel in Höhe 200.000 € benötigt.

Außenanlage Jakob-Mankel-Schule Weilburg

Die Finanzierung der Erweiterung der Jakob-Mankel-Schule um Polytechnik- und Verwaltungsräume ist ausgeschöpft. Die Maßnahme wird (bis Ende des Jahres) bis auf die Außenanlage abgewickelt. Für die notwendige Ausführung der Außenanlage mit den Zugängen zum Gebäude im unteren Bereich der Polytechnik und der Werkstätte werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 100.000,- € benötigt.

Erweiterung Sporthalle Jakob-Mankel-Schule Weilburg

Die vorhandene Halle wird um den Anbau einer Halle mit einem Spielfeld von 27,00 m x 15,00 m erweitert. Um im Schulbetrieb beide Hallen optimal zu nutzen, ist es sinnvoll, bei der Erweiterung die entsprechenden Nebenräume vorzusehen. Die Erweiterung der Sporthalle bietet sich in nordwestlicher Richtung an, da so der vorhandene Eingangsbereich und die Technikräume in der Mitte der beiden Hallen liegen würden und so die bereits vorhandene Infrastruktur kostengünstig für beide Hallen genutzt werden kann. Für das Jahr 2012 werden Mittel in Höhe von 1.000.000 € und für das Jahr 2013 Restmittel von 190.000 € benötigt.

Sanierung Taunusschule Bad Camberg

Fortführung der Baumaßnahme und Sanierung des hinteren Klassentraktes. Die Komplettsanierung umfasst folgende Arbeiten:

- Energetische Gebäudesanierung auf Stand ENEC 2007 durch Fensteraustausch
- Dacherneuerung, Abbruch und Erneuerung der gesamten Fassade mit Wärmedämmverbundsystem
- Einbau von Beleuchtungssystemen mit elektronischen Vorschaltgeräten
- Einbau Präsenzmelder
- Erneuerung von Boden- und Deckenbelägen
- Sanierung Elektroverteilungen und EDV-Anlage
- Ergänzung Brandmeldeanlage
- Austausch sämtlicher Innentüren
- Austausch Sicherheitslichtgerät mit Hinweis- und Notleuchten

Für die Sanierung werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 500.000 € angemeldet.

Sanierung Sporthalle 1. BA. Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar

Die Fortführung der Bauarbeiten für den vorbeugenden Brandschutz der Sporthalle an der Fürst-Johann-Ludwig-Schule in Hadamar umfasst folgende Arbeiten:

Ertüchtigung von notwendigen Fluren. Erneuerung von Notausgangstüren, Brandschutztüren. Errichtung notwendiger Fluchtwege / Fluchttreppen. Erneuerung der Trennwandvorhänge (B 1) sowie der Prallwände in der Sporthalle (Versammlungsstätte). Einbau von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen. Brandschutztechnische Ertüchtigung der Starkstrom- und Lüftungsanlagen sowie der Sicherheitslichtanlage. Erneuerung der Stromzufuhr von Hauptgebäude zu Sporthalle. Evtl. Austausch des Sportbodens in der Turnhalle. Mit den Brandschutzmaßnahmen verbundene Arbeiten wie: Trockenbau, Malerarbeiten, Metallbauarbeiten etc.. Für die Jahre 2012 und 2013 werden jeweils Mittel in Höhe von 500.000 € angemeldet.

Umgestaltung Sportanlage Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar

Für das Wirtschaftsjahr 2012 werden noch 35.000 € für den Bau von 2 Flutlichtmasten benötigt. Aufgrund des zunehmenden Vandalismus sollen neben Flutlichtstrahlern auch Video- und Lautsprecheranlagen montiert werden. Die Verkabelung soll im Zuge mit der Neuerlegung der Stromzuleitungen der Turn- und Sporthalle erledigt werden. Für das Beleuchten der Sportanlage während der Abendstunden übernimmt im Gegenzug ein ortsansässiger Verein kostenfrei die Pflege des Kunstrasenplatzes.

Einbau einer Videoanlage Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn

Da auf der Rückseite der Schule durch Vandalismus ständig Kosten verursacht werden, ist der Einbau einer neuen Videoanlage in der Freiherr-vom-Stein-Schule erforderlich. Die Maßnahme konnte bisher aufgrund grundsätzlicher Datenschutzbestimmungen noch nicht durchgeführt werden. Für das Jahr 2012 werden für die Errichtung der Video-Anlage Mittel in Höhe von 35.000 € benötigt.

Erweiterung elektrische Lautsprecher Anlage (ELA) Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn

Für die Alarmierung im Brandfall und sonstige notwendige Durchsagen ist die ELA - Anlage für zusätzliche Sprechstellen zu erweitern. Im Zuge des Einbaues der neuen Videoanlage sollen die Arbeiten der ELA - Anlage zeitgleich erfolgen. Für das Jahr 2012 werden Mittel in Höhe von 10.000 € benötigt.

Brandschutzsanierung Weiltalschule Weilmünster

Diese Maßnahme beinhaltet im Rahmen des Brandschutzes die Ertüchtigung aller Dachkuppeln mit zwangsläufig einhergehenden Dachabdichtungsarbeiten. Aufgrund der Wetterlage in 2011 konnte die Maßnahme nicht komplett fertiggestellt werden. So ist im Wirtschaftsjahr 2012 die Fertigstellung vorgesehen. Ferner wird eine Rampe benötigt, da die Schule über den Haupteingang nicht barrierefrei zu erreichen ist. Hierfür werden Mittel in Höhe von insgesamt 160.000 € benötigt.

Energetische Dachflächenanierung Weiltalschule Weilmünster

Die Abdichtung der Dachflächen des Schulgebäudes müssen erneuert werden. In diesem Zug erhält das Dach eine Dämmung gemäß der EnEV 2009. Für das Wirtschaftsjahr 2013 werden dafür Mittel in Höhe von 500.000 € angemeldet.

Erneuerung der Zaunanlage Weiltalschule Weilmünster

Die teilweise Neugestaltung der Außenanlagen führt dazu, dass der Schulhof auch in den Nachtstunden betreten wird. Zunehmend kommt es dabei zu Ruhestörungen und Vandalismus. Dies hat Kosten durch Schadensbeseitigung aber auch durch massiven Protest der unmittelbaren Nachbarschaft zur Folge. Durch die Zaunanlage soll das unerlaubte Betreten der Schulhoffläche verhindert werden. Begonnen wurde bereits 2011. Für die Restabwicklung und Fertigstellung werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 50.000 € benötigt.

Errichtung einer neuen Sporthalle in Bad Camberg

Gem. Vertrag zwischen Landkreis Limburg- Weilburg, der Stadt Bad Camberg und dem LWV wird zwischen der Grundschule Bad Camberg und der Dreifeldsporthalle eine neue Zweifeldsporthalle errichtet. Somit können seitens des Landkreises die notwendigen Sportunterrichtsstunden für die Taunusschule und die Grundschule realisiert werden. Nach dem Abschluss der Planungsarbeiten im Jahre 2011 werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 2.330.000 € und für das Jahr 2013 Mittel in Höhe von 700.000 € benötigt.

Sanierung Kreishaus Limburg

Die Fassade des Kreishauses Limburg wies zunehmend Schäden durch Abplatzungen und Rissbildungen auf. Zur Erhaltung der Bausubstanz ist es dringend erforderlich, diese Schäden zu beseitigen. In diesem Zusammenhang müssen die Fenster von außen kontrolliert, gewartet und erforderlichenfalls instand gesetzt werden. Noch nicht vorhandene Abschattungen, für die bereits eine elektrische Anbindung vorhanden ist, sollen im Zuge dieser Arbeiten ergänzt werden. Des Weiteren sollen, bei stehendem Gerüst, die Dachflächen auf Schäden überprüft und ggf. instand gesetzt werden. Die alten Fenster in den Gauben des Dachgeschosses sollen gegen neue energetisch optimierte Fenster ausgetauscht werden. Ferner werden die Jalousien kontrolliert und ggf. instandgesetzt oder erneuert. Die Dachgauben sollen in diesem Zusammenhang zumindest partiell mit einer Wärmedämmung versehen werden. Die zentrale Heizung im Keller soll erneuert werden. Für die Sanierung werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 488.000 € angemeldet.

Umbau Kommunikationszentrum Kreishaus Limburg

Im Jahr 2012 soll im Dachgeschoß des Neubauteils, Kreishaus Limburg, eine Cafeteria eingerichtet werden. Es ist vorgesehen einen großen Raum zu schaffen indem die vorhandene Zwischenschrankwand entfernt wird. Anschließend werden der Boden und die Wände saniert und eine Küche eingebaut. Für den Umbau und die Einrichtung werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 100.000 € angemeldet.

Anbau- und Umbau Gefahrenabwehrzentrum Limburg

Fortführung und Fertigstellung der Bauarbeiten für das neue Gefahrenabwehrzentrum (GAZ) in Limburg. Der An- und Umbau einschl. der Fahrzeughalle und des Techniktrakts wird fertig gestellt. Für Restarbeiten werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 100.000 € benötigt.

Neubau Verwaltungsbau Schlenkert

Aufgrund von allgemeinen Kostensteigerungen über alle Gewerke und erheblichen, sich im Laufe der Bauausführung ergebenden Zusatzleistungen, die sich aus den vorgefundenen Baugrundverhältnissen sowie den erforderlichen Rückbaumaßnahmen und den damit verbundenen Entsorgungskosten für zum Teil kontaminiertes Material ergaben, werden für das Jahr 2012 Mittel in Höhe von 500.000 € benötigt.

Außenanlage Gefahrenabwehrzentrum und Verwaltungsneubau Limburg

Für das in der Gartenstraße in Limburg entstandene Verwaltungszentrum werden Außenanlagen in Form von Parkplätzen und behindertengerecht ausgebildeten Zu- und Abgängen erforderlich. Des Weiteren müssen die, durch die Baumaßnahme in Anspruch genommene oder beschädigte Fläche der Gesellschaft für Ausbildung und Beschäftigung (GAB), instand gesetzt werden und das Gelände der Auffahrrampe zum Innenhof der GAB mittels einer Stützmauer, die für Schwerlastverkehr bemessen werden muss, abgesichert werden. Hierfür werden im Wirtschaftsjahr 2012 Mittel in Höhe von 500.000 € benötigt.

Vorplanungskosten für Baumaßnahmen

Für die Vorplanung und Konkretisierung von möglichen zukünftigen Baumaßnahmen und Projekten und die Erstellung von Brandschutzkonzepten an verschiedenen Schulen sind für die Jahre 2012 und 2013 jeweils Mittel in Höhe von 50.000 € erforderlich.

Ausstattung Interaktive Medienwände für verschiedene Schulen

Der Landkreis Limburg-Weilburg als Schulträger führt den begonnenen Einstieg in einen innovativen Prozessmusterwechsel unterrichtlicher Medienausstattung weiter. Im konsequenten Austausch herkömmlicher Kreidetafeln sollen interaktive Medienwände beschafft und in ausgewählten Klassenräumen sämtlicher Schulen montiert und eingerichtet werden. Für das Jahr 2012 werden für die Anschaffung Interaktive Medienwände Mittel in Höhe von 500.000 € und für das Jahr 2013 Mittel von 250.000 € angemeldet.

Neue Investitionsmaßnahmen / Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen und neue Investitionsmaßnahmen / Zukunft Investitionsprogramm Bund

Eine Abbildung ist nicht mehr erforderlich, da das Konjunkturprogramm Land / Bund im Jahre 2011 ausgelaufen ist. Im Nachtrag 2012 wird die endgültige Restabwicklung dargestellt.

Fortführungsmaßnahmen vom Ergänzungsansatz Sonderinvestitionsprogramm Land / Bund – Einzelmaßnahmen

Nachdem im Jahre 2011 die Umsetzung des Hess. Sonderinvestitionsprogramm „Schulbau und Hochschulbau“ und das Konjunkturprogramm II des Bundes ausgelaufen ist, werden die bisher als Fortführungsmaßnahmen vom Ergänzungsansatz-Sonderinvestitionsprogramm Land / Bund aufgeführten Einzelmaßnahmen nicht mehr separat und mit einer Resteverwaltung aufgeführt.

Da ein Großteil der Baumaßnahmen noch nicht fertiggestellt ist, werden diese Maßnahmen als Investitionsmaßnahmen (Anlagen im Bau) im Vermögensplan unter der jeweiligen Schule aufgeführt.

Mehrkosten für Maßnahmen aus Sonderinvestitionsmaßnahmen Land / Zukunftsinvestitionsprogramm Bund

Ebenfalls werden die 2 Maßnahmen Sanierung/Neubauteile Unterstufe Gymnasium Weilburg und Sanierung Taunusschule Bad Camberg nicht mehr separat aufgeführt.

Da beide Baumaßnahmen noch nicht fertiggestellt sind, werden diese Maßnahmen als Investitionsmaßnahmen (Anlagen im Bau) im Vermögensplan unter der jeweiligen Schule aufgeführt.

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Für die Anschaffung von technischen Gerätschaften und sonstigen beweglichen Sachen des Anlagevermögens (außer Büroausstattung und EDV) wird für das Jahr 2012 und 2013 je ein Ansatz in Höhe von 10.000 € benötigt.

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (GWG)

Für die Anschaffung von technischen Gerätschaften und sonstigen beweglichen Sachen unter 1.000 € (Netto) des Anlagevermögens wird für das Jahr 2012 und 2013 je ein Ansatz von 2.500 € benötigt.

Anschaffung Grund und Boden

Für die Anschaffung von Grund und Boden wird in den Jahren 2012 und 2013 je ein Ansatz in Höhe von 5.000 € benötigt.

2. Finanzanlagen (Ansparrate Inv.-Fond-Kredit)

Für die vom Land als Bestandteil der Schulbaupauschale bewilligten Inv.-Fonds-Kredite sind 20 % als Ansparrate zu leisten. Entsprechend der unterstellten Bewilligungen sind die errechneten Beträge als Ansparrate zu erbringen. Für das Jahr 2012 und 2013 wird jeweils ein Investitionsfondskredit in Höhe von 1.248.000 € erwartet. Hiervon 20 % ergibt einen Ansatz von 258.800 €

3. Kredittilgungen

Im Wirtschaftsplan veranschlagt sind Kredittilgungen für Kredite aus den Kreditermächtigungen bis zum Haushalt 2006 des Kreises, für die auch die Tilgung erstattet wird und die dem Eigenbetrieb zugeordnet wurden. Daneben sind noch für neu aufgenommene Kredite bzw. für unterstellte Kreditaufnahmen Beträge veranschlagt. Einschließlich der Tilgungsleistungen für die Nießbrauchverbindlichkeit für das Kreishaus Limburg sind Kredittilgungen für das Jahr 2012 in Höhe von 4.844.600 € und für das Jahr 2013 in Höhe von 5.345.860 € vorzusehen.

4. Verringerung von Sonderposten mit Rücklagenanteil

Es handelt sich um die Auflösung u.a. der Zuschüsse der Gemeinde Dornburg für den Neubau der Sporthalle der St.-Blasius-Schule in Frickhofen, der Gemeinde Weilmünster für die Sanierung des Sportplatzes, der Stadt Limburg für die Erweiterung des Parkplatzes an der Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg, der Stadt Hadamar für die Umgestaltung der Sportanlage der Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar, vom Land Hessen für den Neubau Gefahrenabwehrzentrum Limburg, vom Land Hessen für das Förderprogramm der Energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur, vom Land Hessen sowie vom Bund für Baumaßnahmen der Konjunkturprogramme. Ferner werden die Zuschüsse der Stadt Bad Camberg und dem Landeswohlfahrtsverband für den Neubau der Sporthalle in Bad Camberg sowie Zuschüsse von Gemeinden für weitere Maßnahmen aufgelöst.

Finanzplan

A) Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)

Nr.:	Bezeichnung	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
<u>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</u>						
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen	539.138	604.476	604.476	141.700	141.700
3	Abschreibungen	2.047.300	3.080.200	3.892.200	4.735.600	4.768.600
4	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0
5	Kredite	20.860.138	30.094.524	16.084.684	928.460	475.193
5a	Restbetrag aus Zusatzvertrag (Nießbrauch) für Neubau Kreishaus	0	588.000	0	0	0
6	Verminderung des Nettogeldvermögens (Rücklage Sale-and-lease-back)	1.218.897	1.458.456	1.713.148	1.983.751	2.271.083
7	Auflösung Ansparrate Inv.-Fonds/ Entwicklung Rückstellung für Pensionen	457.100	448.100	446.200	439.600	440.800
8	Verminderung des Vermögens	0	0	0	0	0
9	Zuweisung des Kreises aus der Schulbaupauschale	2.298.900	2.281.900	2.723.900	2.768.900	2.768.900
10	Zuweisung des Kreises (Resteabwicklung)	0	0	0	0	0
11	Zuweisung des Kreises (Kassenrest)	0	0	0	0	0
12	Zuweisung aus dem Konjunkturpaket II Land/Bund-Einzelmaßnahme	0	0	0	0	0
	Zuweisung aus dem Konjunkturpaket II Land/Bund-Verbesserung des Lernumfeldes	0	0	0	0	0
13	Erstattung der Tilgung durch Kreis	3.876.000	3.842.000	3.811.000	3.633.000	3.596.000
14	Einlage des Kreises Grund/Boden	0	0	0	0	0
15	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Summe Deckungsmittel		31.297.473	42.397.656	29.275.608	14.631.011	14.462.276

A) Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)

Nr.:	Bezeichnung	2011	2012	2013	2014	2015
		€	€	€	€	€
<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	24.647.776	34.300.500	20.342.500	4.967.500	4.250.000
2	Finanzanlagen	249.600	249.600	249.600	249.600	249.600
3	Tilgung von Krediten	4.307.600	4.844.600	5.345.860	5.750.560	5.956.793
4	Verringerung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	825.300	1.495.900	1.580.300	1.659.600	1.714.800
5	Auflösung Rückstellung Altersteilzeit	48.300	48.600	44.200	20.000	20.000
6	Jahresverlust	1.218.897	1.458.456	1.713.148	1.983.751	2.271.083
Summe Mittelverwendung		31.297.473	42.397.656	29.275.608	14.631.011	14.462.276

Investitionsplan

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	Ausgaben - gesamt 1.000 €	2011 1.000 €	2012 1.000 €	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €
	<u>Sachanlagen</u>						
	Gebäude	84.238,2	24.630,2	34.283,0	20.325,0	4.950,0	50,0
	hiervon						
	Küche für Mittagsbetreuung Grundschule Bad Camberg	45,0		45,0			
103.01/10	Energetische- und Brandschutzsanierung Grundschule Erbach	620,0	100,0	320,0	200,0		
103.01/10	Energetische Sanierung Grundschule Würges	1.200,0	800,0	400,0			
104.01/10	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Beselich	30,0	10,0	20,0			
105.01/10	Energetische Sanierung -Außenhaut-Grundschule Oberbrechen	200,0	200,0				
106.01/09	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Langendernbach	50,0	5,0	45,0			
109.01/09	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Thalheim	50,0	5,0	45,0			
109.01/09	Kombi-Spielgerät Oranienschule Elz-Süd	15,0	15,0				
112.01/10	Sanierung Sporthalle Herzenberg Schule Hadamar	600,0	0,0	200,0	400,0		
112.02/10	Energetische/Brandschutzsanierung mit Erweiterung eines Klassenraumes Herzenberg Schule Hadamar	1.685,0	685,0	1.000,0			
112.01/11	Kücheneinrichtung Herzenberg Schule Hadamar	65,0	65,0				
112.01/12	Anschaffung und Aufstellung eines Lagercontainers Herzenberg Schule Hadamar	10,0		10,0			
113.01/10	Erweiterung und Sanierung Grundschule Niederhadamar	725,0	525,0	200,0			
113.02/10	Energetische Sanierung Grundschule Niederhadamar	200,0	150,0	50,0			
113.03/10	Energetische Sanierung -Sporthalle- Grundschule Niederhadamar	80,0	50,0	30,0			
113.01/11	Kücheneinrichtung Grundschule Niederhadamar	35,0	35,0				
114.01/09	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Niederzeuzheim	50,0	5,0	45,0			
117.01/10	Fassadensanierung Erich-Kästner-Schule Limburg	500,0	150,0	200,0	150,0		
117.01/12	Umbau Toilettenanlage Erich-Kästner-Schule Limburg	200,0		200,0			
120.01/10	Erweiterung u. Energetische Sanierung Grundschule Offheim	650,0	300,0	350,0			

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	Ausgaben - gesamt 1.000 €	2011 1.000 €	2012 1.000 €	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €
121.01/11	Einbau Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA-Anlage) Grundschule Linter	15,0	15,0				
122.01/11	Umbau und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg	600,0	100,0	300,0	200,0		
123.01/10	Energetische Sanierung Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen	3.000,0	800,0	1.300,0	900,0		
125.01/11	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Arfurt	30,0	5,0	25,0			
128.01/10	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Aumenau	30,0	5,0	25,0			
132.01/10	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Grundschule Hausen	60,0	10,0	50,0			
133.01/11	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Christian-Spielmann-Schule Weilburg	100,0	15,0	85,0			
133.01/12	Klettergerüst Christian-Spielmann-Schule Weilburg	10,0		10,0			
133.02/11	Hausalamierung Christian-Spielmann-Schule Weilburg	15,0	15,0				
135.01/09	Brandschutzsanierung und Sanierung Fluchttreppenhaus Grundschule Weilmünster	160,0	100,0	60,0			
135.01/09	Außenanlage/Parkplatz Grundschule Weilmünster	100,0		100,0			
135.01/13	Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster	150,0			150,0		
136.01/11	Brandschutzsanierung und Erneuerung Lüftungsanlage Karl-Schapper-Schule Weinbach	100,0	5,0	95,0			
136.01/11	Erwerb Lagercontainer Karl-Schapper-Schule Weinbach	5,0	5,0				
136.02/11	Klettergerüst Karl-Schapper-Schule Weinbach	25,0	25,0				
137.01/09	Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	1.500,0	500,0	500,0	500,0		
137.01/12	Erweiterung von 4 Klassen für Schule im Emsbachtal Niederbrechen	800,0		600,0	200,0		
140.01/10	Brandschutzsanierung Schule am Eschilishov Eschhofen	400,0	100,0	200,0	100,0		
141.01/10	Energetische Sanierung Lindenschule Lindenhofhausen	3.300,0	900,0	1.300,0	1.100,0		
142.01/10	Energetische Sanierung Albert-Wagner-Schule Merenberg	350,0	200,0	150,0			
238.01/11	Erweiterung einer Essensausgabe für Mensa und 3 zusätzlichen Klassenräumen Erlenbachschule Elz	900,0	30,0	550,0	320,0		
238.01/12	Außenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz	100,0		50,0	50,0		

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	Ausgaben - gesamt 1.000 €	2011 1.000 €	2012 1.000 €	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €
239.01/09	Brandschutz / Toilettensanierung und Umbau Stelzenbau Theodor-Heuss-Schule Limburg	500,0	400,0	100,0			
239.01/10	Sanierung Südflügel und Ausbau Aula Theodor-Heuss-Schule Limburg	500,0	500,0				
239.01/12	Aussenanlage Theodor-Heuss-Schule Limburg	60,0		20,0	40,0		
239.02/12	Sporthalle Umbau/ Brandschutzsanierung Theodor-Heuss-Schule Limburg	450,0		20,0	180,0	250,0	
243.02/10	Erweiterung Verwaltung MPS St. Blasius Schule Frickhofen	280,0	230,0	50,0			
234.01/12	Ergänzungsausstattung Küche MPS St. Blasius Schule Frickhofen	15,0		15,0			
244.03/10	Energetische- und Brandschutzsanierung HR- Leo-Sternberg-Schule Limburg	2.900,0	1100,0	1.000,0	800,0		
244.04/10	Energetische- und Brandschutzsanierung GS- Leo-Sternberg-Schule Limburg	1.150,0	850,0	300,0			
244.01/13	Sanierung Sporthalle Leo-Sternberg-Schule Limburg	300,0			100,0	200,0	
245.01/10	Brandschutz - Herstellung 2. Fluchtweg Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	20,0	20,0				
245.01/12	Umbau- und Neubau der Sanitärtrakte und Dachsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	1.500,0		500,0	500,0	500,0	
245.01/13	Aussenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	600,0			300,0	300,0	
246.01/12	Umsetzung Container Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	10,0		10,0			
246.01/13	Sanierung Sportplatz Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	200,0			100,0	100,0	
246.02/13	Sanierung Schulhof Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	200,0			100,0	100,0	
246.02/12	Umbau und Brandschutzsanierung Sporthalle Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	300,0		100,0	200,0		
248.01/10	Brandschutz/Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	6.500,0	800,0	2.000,0	3.000,0	700,0	
250.01/10	Brandschutz-Herstellung 2. Fluchtweg MPS Goldener Grund Niederselters	100,0		100,0			
283.01/10	Sanierung u. Brandschutz Johann-Christian-Senckenberg-Schule Villmar	1.400,0	650,0	750,0			
351.01/09	Brandschutzsanierung Tilemannschule Limburg	800,0	500,0	300,0			
351.05/10	Fassadensanierung Tilemannschule Limburg	5.200,0	1.200,0	2.500,0	1.500,0		
352.01/09	Aussenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg	460,0	50,0	250,0	160,0		

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	Ausgaben - gesamt 1.000 €	2011 1.000 €	2012 1.000 €	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €
352.01/10	Sanierung Neubauteile Unterstufe Gymnasium Philippinum Weilburg	1.059,5	29,5	300,0	730,0		
352.02/10	Sanierung Neubauteile Oberstufe Gymnasium Philippinum Weilburg	1.200,0	450,0	550,0	200,0		
352.04/10	Sanierung Neubauteile Spielmannsbau Gymnasium Philippinum Weilburg	1.655,0	50,0	1.000,0	605,0		
453.01/10	Sanierung Adolf-Reichwein-Schule Limburg	9.500,0	2.600,0	4.000,0	2.200,0	700,0	
453.01/11	Fachraumeinrichtung für verschiedene Berufsfelder Adolf-Reichwein-Schule Limburg	1.500,0	500,0	300,0	700,0		
454.01/09	Umbau und Brandschutzsanierung Friedrich-Dessauer-Schule	350,0	350,0				
454.02/10	Erneuerung der Elektrischen Lautsprecher Anlage (ELA) Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	40,0	40,0				
454.02/11	Energetische Sanierung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	2.000,0	400,0	850,0	750,0		
455.01/11	Erichtung einer Videoanlage Heinz-Wolf-Halle Limburg	90,0	10,0	80,0			
457.01/10	Sanierung Gebäude D Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	2.500,0	200,0	1.000,0	1.300,0		
457.02/10	Sanierung Verbindungsbau Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	2.700,0	900,0	1.800,0			
457.03/10	Sanierung Gebäude B Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	900,0	300,0	600,0			
457.04/10	Einrichtung Fachklassen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	190,0	20,0	170,0			
457.01/12	Außenanlagen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	400,0		100,0	200,0	100,0	
457.01/13	Sanierung Gebäude C Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	2.000,0			200,0	1.800,0	
849.01/10	Erweiterung Jakob-Mankel-Schule Weilburg - Sporthalle-	1.340,0	150,0	1.000,0	190,0		
849.01/12	Aussenanlage Jakob-Mankel-Schule Weilburg - Sporthalle-	100,0		100,0			
863.01/10	Sanierung Taunusschule Bad Camberg	1.000,0	500,0	500,0			
863.03/10	Errichtung einer neuen Sporthalle in Bad Camberg	3.530,0	500,0	2.330,0	700,0		
865.01/10	Sanierung Sporthalle Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	1.450,0	450,0	500,0	500,0		
865.01/09	Umgestaltung Sportanlage Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	35,0		35,0			
866.01/10	Einbau einer Videoanlage Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn	40,0	5,0	35,0			

Projekt-Nr.:	Bezeichnung	Ausgaben - gesamt 1.000 €	2011 1.000 €	2012 1.000 €	2013 1.000 €	2014 1.000 €	2015 1.000 €
866.02/10	Erweiterung Elektrische Lautsprecher Anlage (ELA) Freiherr-von-Stein-Schule Dauborn	10,0		10,0			
867.01/11	Brandschutzsanierung Weiltalschule Weilmünster	260,0	100,0	160,0			
867.02/11	Erneuerung der Zaunanlage Weiltalschule Weilmünster	60,0	10,0	50,0			
867.01/13	Energetische Dachsanierung Weiltalschule Weilmünster	500,0			500,0		
904.01/09	Verwaltungsbau Schlenkert	3.550,0	3050,0	500,0			
905.01/08	An- und Umbau Gefahrenabwehrzentrum Limburg	950,0	850,0	100,0			
905.01/12	Aussenanlage Gefahrenabwehrzentrum und Verwaltungsneubau Limburg	500,0		500,0			
906.01/10	Notstromversorgung für Gebäudetechnik Kreishaus Limburg	70,0	70,0				
906.01/12	Gebäudesanierung Kreishaus Limburg	488,0		488,0			
906.02/12	Umbau Kommunikationszentrum Kreishaus Limburg	100,0		100,0			
	Mehrkosten neue Investitionsmaßnahmen/ Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen	515,7	515,7				
	Ausstattung Interaktive Medienwände für verschiedene Schulen	1.200,0	300,0	500,0	250,0	150,0	
	Vorplanungskosten	250,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
	Grundstücke	25,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	Betriebsausstattung	62,5	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5
	Summe	84.325,7	24.647,7	34.300,5	20.342,5	4.967,5	67,5

Stellenplan

Beamte																
	Besoldungsgruppen												Summe Beamte 2012/13	Anzahl der Stellen Nachtrag 2011	tatsächl. besetzte Stellen 30.06.2011	
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst						
	A				A					A						
	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6			
Betriebsleitung		1,0												1,00	1,0	1,0
Abteilung Technik																
Abteilung Verwaltung					1,0	1,0			1,0			1,0		4,00	4,0	4,0
Stellenplan 2012 / 2013		1,0			1,0	1,0			1,0			1,0		5,00		
Stellenplan 2011 Nachtrag		1,0			1,0	1,0			1,0			1,0			5,00	
Zahl der am 30.06.11 besetzten Stellen		1,0			1,0	1,0			1,0			1,0				5,00

Beschäftigte																
Gliederungsplan	Entgeltgruppen nach TVöD												Summe 2012/13	Anzahl Stellen Nachtrag 2011	tatsächl. besetzte Stellen 30.06.2011	
	15ü	15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3				2
	Betriebsleitung										1,0					
Abteilung Technik				1,0	9,50			2,0						12,50	12,50	10,50
Abteilung Verwaltung							0,65	1,0	1,0	1,50				4,15	4,15	3,15
Stellenplan 2012 / 2013				1,0	9,50		0,65	3,0	1,0	2,50				17,65		
Stellenplan 2011 Nachtrag				1,0	9,50		0,65	3,0		3,50					17,65	
Zahl der am 30.06.11 besetzten Stellen					8,50		0,65	3,0		2,50						14,65

Veränderungen im Jahr 2012

Abteilung Verwaltung

Umwandlung 1 Stelle EG 6 nach EG 8

Aufgrund der erheblichen Arbeitsbelastung für Bau- und Sanierungsarbeiten und der damit verbundenen Verantwortung ist es notwendig eine Stelle in der Verwaltung von EG 6 auf EG 8 anzuheben, insofern der vorbehaltenen Wertigkeit der Stelle.

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2012

Projekt Nr.	Bezeichnung	Ermächtigung 2012	hiervon Ausgaben in			
			2013	2014	2015	sp. Jahre
103.01/10	Energetische- und Brandschutzsanierung Grundschule Erbach	200.000	200.000			
112.01/10	Sanierung Sporthalle Herzenberg Schule Hadamar	400.000	400.000			
117.01/10	Fassadensanierung Erich-Kästner-Schule Limburg	150.000	150.000			
122.01/11	Umbau- und Brandschutzsanierung Schule auf dem Falkenflug Löhnberg	200.000	200.000			
123.01/10	Energetische Sanierung Franz-Leuninger-Schule Mengerskirchen	900.000	900.000			
135.01/13	Sanierung Sporthalle Grundschule Weilmünster	150.000	150.000			
137.01/09	Sanierung Schule im Emsbachtal Niederbrechen	500.000	500.000			
137.01/12	Erweiterung von 4 Klassen für Schule im Emsbachtal Niederbrechen	200.000	200.000			
140.01/10	Brandschutzsanierung Schule am Eschilishov Eschhofen	100.000	100.000			
141.01/10	Energetische Sanierung Lindenschule Lindenhofhausen	1.100.000	1.100.000			
238.01/11	Erweiterung einer Essensausgabe für Mensa und 3 zusätzlichen Klassenräumen Erlenbachschule Elz	320.000	320.000			
238.01/12	Aussenanlagengestaltung Erlenbachschule Elz	50.000	50.000			
239.01/12	Aussenanlage Theodor-Heuss-Schule Limburg	40.000	40.000			
239.02/12	Sporthalle Umbau Theodor-Heuss-Schule Limburg	430.000	180.000	250.000		
244.03/10	Energetische Sanierung - Haupt- u. Realschule- Leo-Sternberg-Schule Limburg	800.000	800.000			
244.01/13	Sanierung Sporthalle Leo-Sternberg-Schule Limburg	300.000	100.000	200.000		
245.01/12	Umbau- und Neubau der Sanitärtrakte und Dachsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	1.000.000	500.000	500.000		
245.01/13	Aussenanlage mit Kanalsanierung Johann-Christian-Senckenberg-Schule Runkel	600.000	300.000	300.000		
246.01/13	Sanierung Sportplatz Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	200.000	100.000	100.000		
246.02/13	Sanierung Schulhof Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	200.000	100.000	100.000		
246.02/12	Umbau- und Brandschutzsanierung Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Limburg	200.000	200.000			
248.01/10	Brandschutz- und Energetische Sanierung Heinrich-von-Gagern-Schule Weilburg	3.700.000	3.000.000	700.000		
351.05/09	Fassadensanierung Tilemannschule Limburg	1.500.000	1.500.000			
352.05/09	Aussenanlagen Gymnasium Philippinum Weilburg	160.000	160.000			
352.01/10	Sanierung Neubauteile Unterstufe Gymnasium Philippinum Weilburg	730.000	730.000			

352.02/10	Sanierung Neubauteile Oberstufe Gymnasium Philippinum Weilburg	200.000	200.000			
352.04/10	Sanierung Neubauteile Spielmannsbau Gymnasium Philippinum Weilburg	605.000	605.000			
453.01/10	Sanierung Adolf-Reichwein-Schule Limburg	2.900.000	2.200.000	700.000		
453.02/10	Fachraumeinrichtung für verschiedene Berufsfelder Adolf-Reichwein-Schule Limburg	700.000	700.000			
454.02/11	Energetische Sanierung Friedrich-Dessauer-Schule Limburg	750.000	750.000			
457.01/10	Sanierung Gebäude D-Bau Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	1.300.000	1.300.000			
457.01/12	Aussenanlagen Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	300.000	200.000	100.000		
849.01/10	Erweiterung Jakob-Mankel-Schule Weilburg	190.000	190.000			
863.03/10	Errichtung einer neuen Sporthalle in Bad Camberg	700.000	700.000			
865.01/10	Sanierung Sporthalle Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar	500.000	500.000			
867.01/13	Energetische Dachsanierung Weiltalschule Weilmünster	500.000	500.000			
	Interaktive Medienwände für verschiedene Schulen	400.000	250.000	150.000		
Summen		23.175.000	20.075.000	3.100.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2013

Projekt Nr.	Bezeichnung	Ermächtigung 2013	hiervon Ausgaben in			
			2014	2015	2016	sp. Jahre
457.01/13	Sanierung Gebäude C-Bau Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg	1.800.000	1.800.000			
Summen		1.800.000	1.800.000	0	0	0

Übersicht über den Stand der Schulden

Übersicht über den Stand der Schulden
(ohne Kassenkredite)

Angaben in 1.000 EUR

	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2012	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2013
1. Schulden aus Krediten von			
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	10.594,0	10.414,0	10.234,0
1.2 Land	15.919,9	16.334,5	16.063,5
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände			
1.4 Zweckverbänden und dgl.			
1.5 sonstigem öffentlichen Bereich			
1.6 Kreditmarkt	56.918,4	63.648,7	89.468,7
Summe 1	83.432,3	90.397,2	115.766,2
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
2.1 Leasing			
2.2 Restkaufpreise			
2.3 Sonstige (Nießbrauchentgelt)	12.152,3	12.644,8	12.545,4
3. Innere Darlehen			
3.1 aus Sonderrücklagen			
3.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung			
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
4.1 aus Krediten			
4.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
5. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden			
6. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			